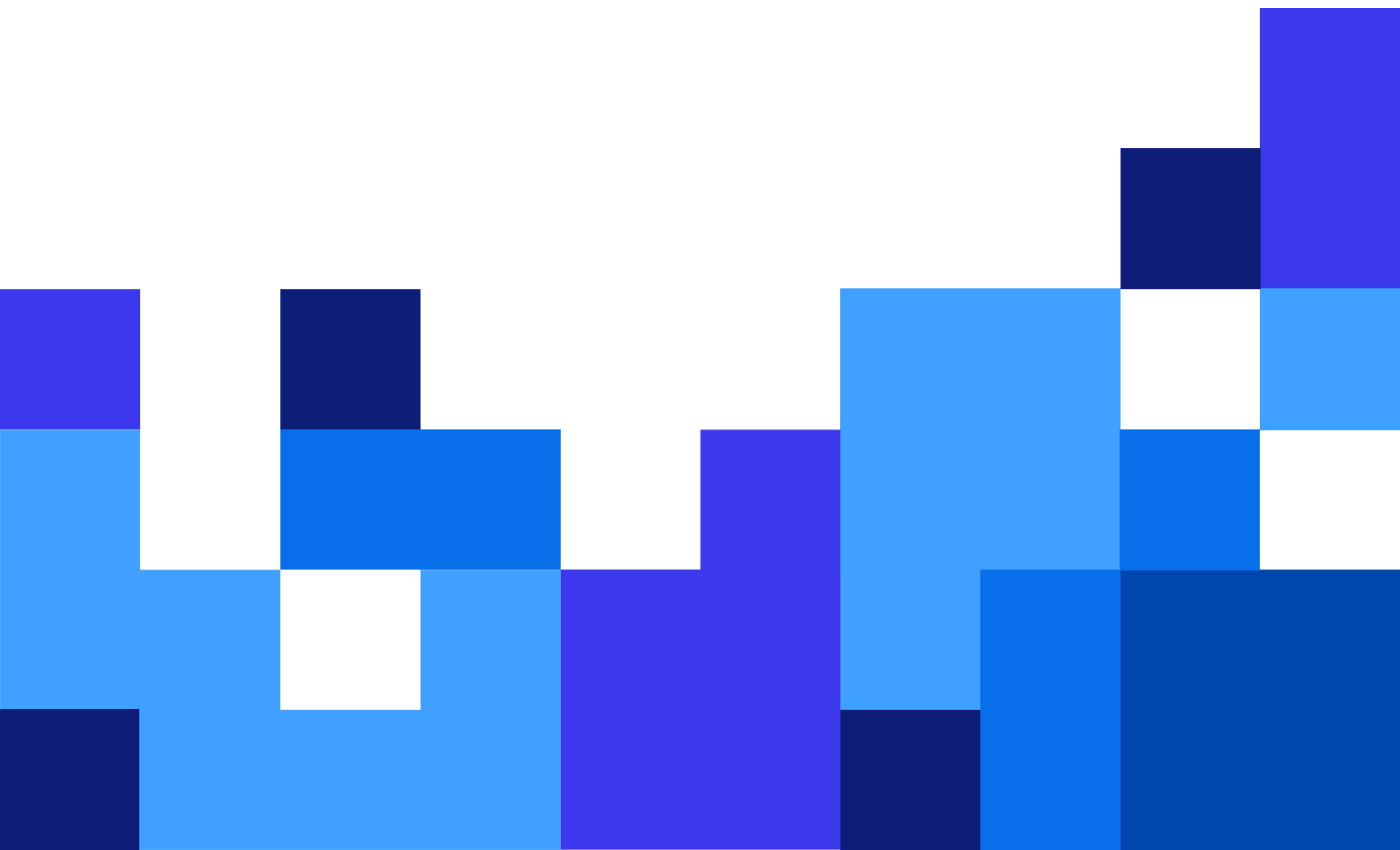


# Cloud Designer 10

# Benutzerhandbuch

Rev-2023-05



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Erste Schritte</b> .....	<b>5</b>
1.1. Informationen über NiceLabel Cloud Designer .....	5
1.2. Drucker einrichten .....	6
Über Druckerverbindungen .....	6
Druckertreiber installieren .....	7
Die Verbindung Ihres Druckers überprüfen .....	7
Druckeinstellungen einrichten .....	7
Testdruck mit Ihrem Druckertreiber .....	9
Schnelle Fehlerbehebung .....	9
1.3. Cloud Designer aktivieren .....	10
1.4. Installation und Aktivierung von Desktop Designer .....	12
Download und Installation von Desktop Designer .....	13
Designer aktivieren und mit NiceLabel Cloud verbinden .....	14
Testdruck mit Desktop Designer .....	16
1.5. Reservierung von Druckern in Control Center .....	17
1.6. Testdruck im Control Center .....	20
Schnelle Fehlerbehebung .....	23
<b>2. Lizenzierung und Abonnementverwaltung</b> .....	<b>25</b>
2.1. Lizenzierung .....	25
So funktioniert die druckerplatzbasierte Lizenzierung .....	25
Hinzufügen von Druckerplätzen .....	26
2.2. Abonnement-Verwaltung .....	27
So erhalten Sie Cloud Designer .....	27
Portal zur Abonnementverwaltung .....	30
So erneuern Sie Zahlungen .....	30
Abonnement kündigen .....	31
<b>3. Dashboard</b> .....	<b>32</b>
3.1. Über das Dashboard .....	32
<b>4. Dokumente</b> .....	<b>34</b>
4.1. Über Dokumente .....	34
Benutzeroberfläche für <b>Dokumente</b> .....	35
4.2. Verwaltung von Dateien und Ordnern in Dokumente .....	36
Registerkarten .....	37
Schaltflächen .....	37
Verwendung von Kontextmenüs .....	38
Tastaturkurzbefehle in Dokumenten .....	39
4.3. Suche nach Dateien und Etikettendaten .....	40
4.4. Vorschau der Etiketten- und Grafikdateien .....	41
Abrufen von Dateieigenschaften .....	43
4.5. Dateien und Ordner verschieben .....	44
4.6. Zugriff auf Dateien .....	46
<b>5. Drucker</b> .....	<b>47</b>
5.1. Drucker im Control Center verwalten .....	47

Die Benutzeroberfläche des Druckers .....	47
<b>6. Benutzer .....</b>	<b>50</b>
6.1. Über Benutzer .....	50
6.2. Benutzer im Control Center einladen und entfernen .....	51
<b>7. Beispiele .....</b>	<b>54</b>
7.1. Über Beispiele .....	54
Beispiele in Control Center .....	54
Beispiele im Desktop Designer .....	55
<b>8. Desktop Designer .....</b>	<b>56</b>
8.1. Über Desktop Designer .....	56
<b>9. Drucken .....</b>	<b>57</b>
9.1. Etiketten drucken .....	57
9.2. Cloud Print Form .....	59
Cloud Print Form .....	59
9.3. Anmeldung bei Google Sheets und Microsoft OneDrive Excel-Datenbanken in Cloud Print Form .....	61
9.3.1. Anmeldung bei Google Sheets .....	62
9.3.2. Anmeldung bei Excel (Microsoft OneDrive) .....	64
<b>10. Fehlerbehebung .....</b>	<b>66</b>
10.1. Fehlerbehebung Cloud Designer .....	66
10.2. Die Etikettenvorschau ist ungenau .....	66
10.3. Ich kann meine Dateien oder Ordner unter Dokumente im Control Center nicht sehen .....	67
10.4. Ich kann nicht alle Spalten im Control Center sehen .....	68
10.5. Ich kann die Miniaturansichten meiner Grafiken im Control Center nicht sehen .....	68
10.6. Ich kann meine Drucker im Control Center nicht sehen .....	68
Prüfen Sie, ob Ihre Drucker installiert sind .....	69
Prüfen Sie, ob Ihr Drucker mit Ihrem Computer verbunden ist .....	69
Prüfen Sie, ob Ihr Desktop Designer online ist .....	69
Die Liste der Drucker im Desktop Designer ist anders als im Control Center .....	70
10.7. Meine Etiketten lassen sich nicht drucken .....	70
10.8. Verwendung zu vielen Druckern .....	75
10.9. Ich kann meinen Desktop Designer nicht öffnen .....	75
10.10. Der Benutzer hat die Einladungs-E-Mail vom Control Center nicht erhalten .....	76
10.11. Der Benutzer ist nicht mehr im Control Center aufgeführt und kann nicht auf Cloud Designer zugreifen .....	77
10.12. 12 Ich kann nicht zum Kontrollzentrum zurückkehren .....	77
<b>11. Glossar .....</b>	<b>78</b>
11.1. Glossar .....	78
Cloud .....	78
Desktop Designer .....	78
Etikett .....	78
Etikettenvorlage .....	78
Lizenz .....	79
Druckertreiber .....	79
Druckauftrag .....	79
Druckerplatz (Druckerplatz-basierte Lizenz) .....	79

Druckerplatz-basierte Lizenz .....	79
Druckwarteschlangen .....	79
Beispiel (Etikett) .....	80
Abonnement (Cloud Designer) .....	80

# 1. Erste Schritte

## 1.1. Informationen über NiceLabel Cloud Designer

Diese **Ersten Schritte** helfen Ihnen beim Einrichten Ihrer NiceLabel Cloud Designer Etikettierumgebung.

NiceLabel Cloud Designer hilft kleinen bis mittleren Unternehmen oder Ihrem expandierenden Unternehmen bei der sicheren Gestaltung und dem Druck von Etiketten. Verwenden Sie Cloud Designer zum ferngesteuerten Drucken auf jedem Drucker, der mit einem Computer mit installiertem Desktop Designer verbunden ist. Computer mit Desktop Designer müssen mit dem Control Center verbunden sein.

Cloud Designer verwendet eine Lizenzierung auf Basis von Druckerplätzen. Das bedeutet, dass die Anzahl der Druckerplätze bestimmt, auf wie vielen Druckern Sie gleichzeitig drucken können.



### WARNUNG

Bitte lesen Sie unser Kapitel [Lizenzierung](#), um zu vermeiden, dass Sie beim Testen Ihrer Software das Limit für Druckerplätze überschreiten.

Wenn Sie Cloud Designer kaufen, können Sie entscheiden, wie viele Druckerplätze Sie in Ihrer Lizenz haben möchten. Sie können mit nur einem Druckerplatz beginnen oder später weitere Druckerplätze kaufen (bis zu fünf).



### ANMERKUNG

Wenn Sie mehr als fünf Druckerplätze benötigen, wenden Sie sich an [unser Vertriebsteam](#) oder Ihren Software Anbieter, um Ihr Produkt zu erweitern.

Um Einrichtungsprobleme mit Cloud Designer zu vermeiden, aktivieren Sie Control Center und Desktop Designer:

- **Control Center** ist eine Cloud-basierte Anwendung, mit der Sie Ihre Etikettendateien freigeben und speichern sowie Etiketten drucken können. Control Center ermöglicht eine Verbindung für alle Drucker aller Benutzer, die ihren Desktop Designer mit Control Center verbunden haben.



### ANMERKUNG

Dein Control Center die Adresse ist <https://designer.onnicelabel.com>.

- Desktop **Designer** ist eine Anwendung zum Gestalten und Drucken von Etiketten. Installieren Sie Desktop Designer auf Ihrem Computer und verbinden Sie ihn mit Control Center. Im Control Center können Sie alle mit Ihrem Desktop Designer verbundenen Geräte sehen.

Prüfen Sie Ihre [Systemvoraussetzungen](#), bevor Sie Cloud Designer Anwendungen installieren und ausführen.

## 1.2. Drucker einrichten

Damit Cloud Designer richtig funktioniert, müssen Sie Ihre Drucker einrichten.

In diesem Abschnitt:

- Erfahren Sie mehr über Drucker.
- Installieren Sie Ihre Druckertreiber.
- Machen Sie einen Testdruck.

### Über Druckerverbindungen

Damit Ihre Drucker funktionieren, müssen sie mit einem Computer verbunden sein.

Wir empfehlen Ihnen, für Cloud Designer entweder eine **Netzwerkverbindung** oder eine **USB-Verbindung** zu verwenden.

- Wenn Sie Ihren Drucker von mehreren Computern aus verwenden möchten, wählen Sie eine **Netzwerkverbindung**.
- Wenn Sie Ihren Drucker nur von einem Computer aus verwenden möchten, wählen Sie eine **USB-Verbindung**.

Sobald Ihre Drucker angeschlossen und verbunden sind, können Sie Ihre Druckertreiber installieren.



#### ANMERKUNG

Druckertreiber ermöglichen es Computern, mit Druckern zu kommunizieren und Druckanfragen zu senden. Druckertreiber dienen als Brücke zwischen dem Computer und dem Drucker. Jeder Drucker verfügt über einen eindeutigen Treiber, der in einer druckerspezifischen Sprache für dieses Druckermodell und diesen Hersteller geschrieben ist.

- Wenn Sie eine **USB-Verbindung** wählen, installiert Windows automatisch den richtigen Druckertreiber für Sie.
- Wenn Sie eine **Netzwerkverbindung** wählen, müssen Sie einen Druckertreiber installieren.

## Druckertreiber installieren

Für ein optimales Druckergebnis mit Cloud Designer empfehlen wir die Installation eines [NiceLabel Druckertreibers](#).

Zur Installation von NiceLabel Druckertreibern lesen Sie bitte die [Installationsanleitung für Druckertreiber](#).



### ANMERKUNG

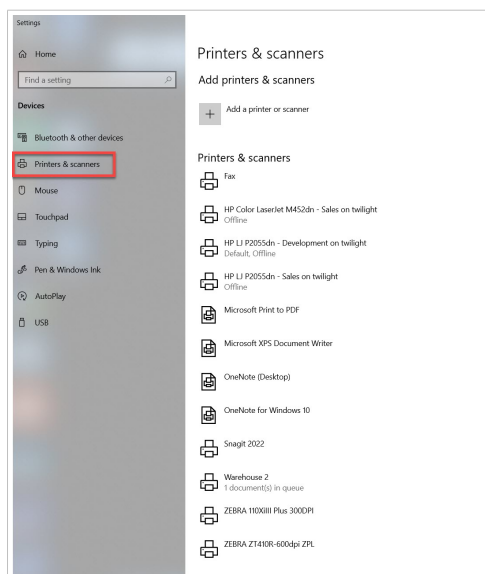
Wenn Sie bereits Druckertreiber installiert haben, können Sie diese auf NiceLabel Druckertreiber aktualisieren.

Siehe [Aktualisierung von Druckertreibern im NiceLabel Hilfe-Center](#).

## Die Verbindung Ihres Druckers überprüfen

Vergewissern Sie sich nach der Installation des Druckertreibers, dass Ihr Drucker mit Ihrem Computer verbunden ist.

1. Suchen Sie in Ihrer Windows-Suchleiste nach Druckern.



Drucker und Scanner in Windows 10.

2. Vergewissern Sie sich, dass Ihre neuen Drucker in der Druckerliste angezeigt werden.  
Sie können Ihre Drucker nicht sehen? Lesen Sie den Abschnitt [Ich kann meine Drucker nicht sehen](#).

## Druckeinstellungen einrichten

Richten Sie nach der Installation des Druckertreibers die **Druckeinstellungen** ein.



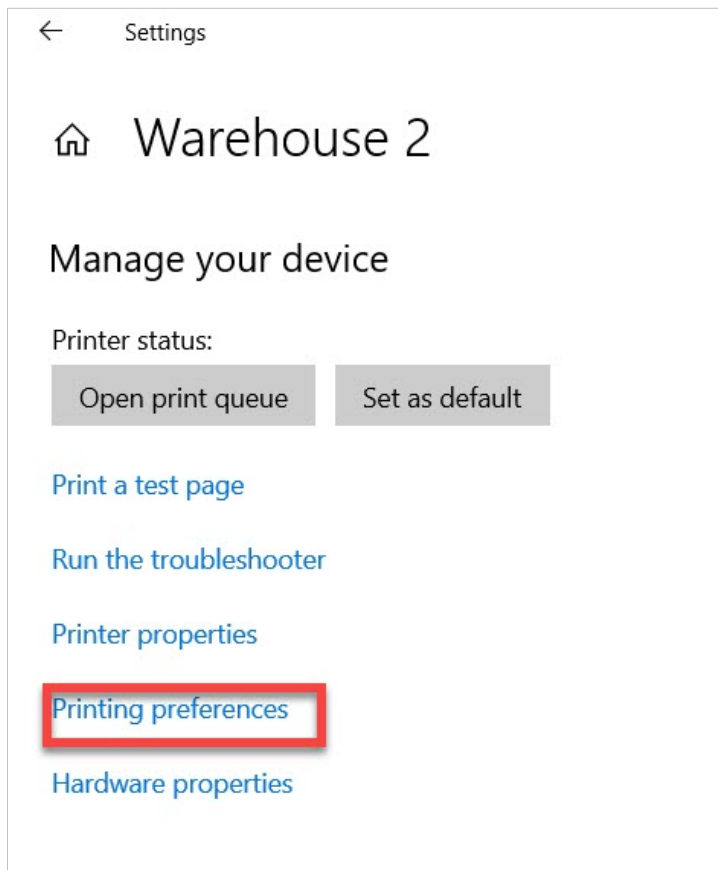
## ANMERKUNG

Der Computer greift während des Druckens auf die Druckereinstellungen zurück. Die Druckereinstellungen sind spezifisch für Ihren Computer. Das bedeutet, dass jede Anwendung auf Ihrem Computer die von Ihnen eingestellten Druckereinstellungen verwendet.

So legen Sie Druckereinstellungen fest:

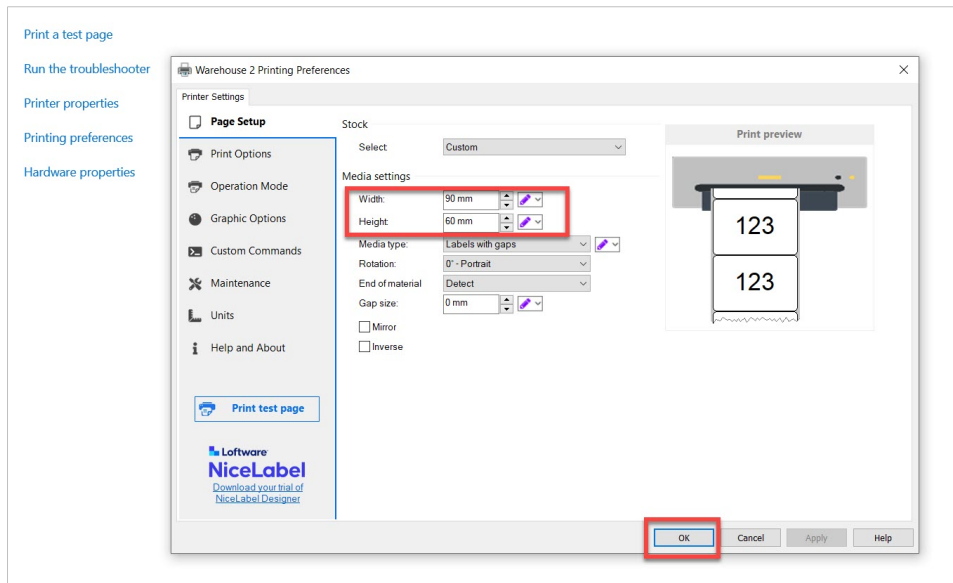
1. Öffnen Sie **Einstellungen > Drucker**.

Wählen Sie Ihren Drucker und öffnen Sie **Verwalten**.



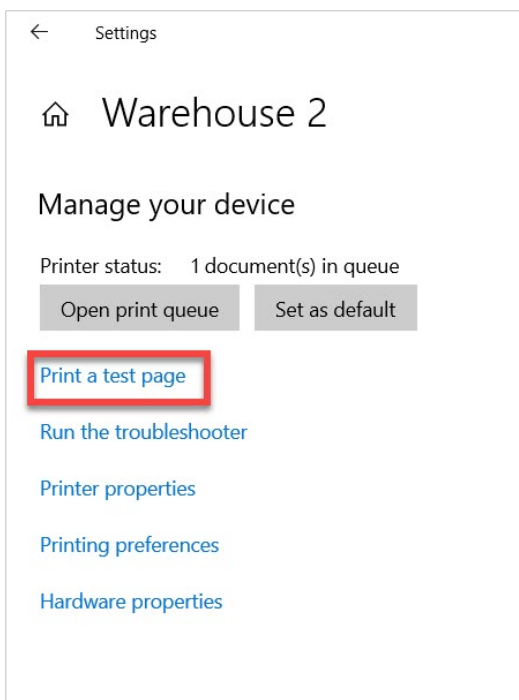
2. Legen Sie die Breite und Höhe des Medientyps fest. Klicken Sie auf **OK**.





## Testdruck mit Ihrem Druckertreiber

Um eine Testseite zu drucken, wählen Sie Ihren Drucker in der Druckerliste und klicken Sie auf **Verwalten/ Druckereinstellungen**. Klicken Sie anschließend auf **Testseite drucken**.



Überprüfen Sie, ob der Testdruck erfolgreich war.

## Schnelle Fehlerbehebung

Wenn Ihr Testdruck nicht in Ordnung ist, gibt es möglicherweise andere Probleme, die zu beachten sind:

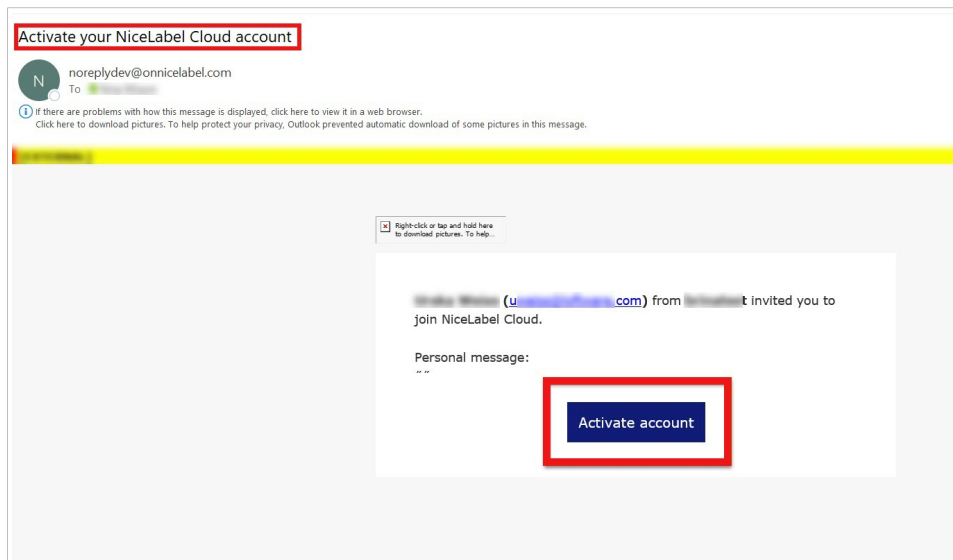
- Passen Sie die übrigen Einstellungen in den **Druckeinstellungen** an, bis Sie die gewünschte Druckqualität erhalten.
- Sollte Ihr Drucker nicht drucken, liegt möglicherweise ein Problem mit Ihren Verbindungseinstellungen vor. [Vergewissern Sie sich, dass Ihre Drucker mit dem Computer verbunden sind](#)
- Überprüfen Sie den Medientyp für Ihren Drucker. Wenn Ihr Drucker z. B. ein Farbband verwendet, wählen Sie Thermotransfer- oder Thermodirektdruck für die ausschließliche Verwendung von Etiketten.

Sie haben Ihre Druckumgebung nun erfolgreich eingerichtet. Sie können jetzt Cloud Designer aktivieren.

## 1.3. Cloud Designer aktivieren

Öffnen Sie zunächst Ihre Einladungs-E-Mail, um mit dem Aktivierungsprozess zu beginnen.

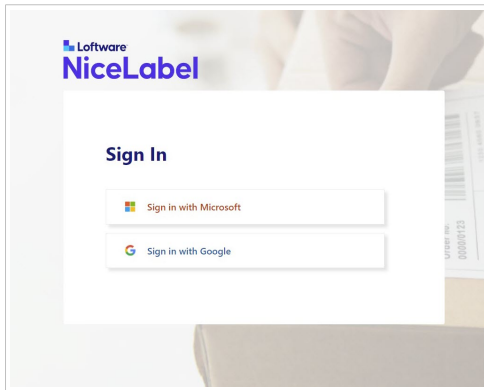
1. Klicken Sie in Ihrer Cloud Designer Aktivierungs-E-Mail auf **Konto aktivieren**.



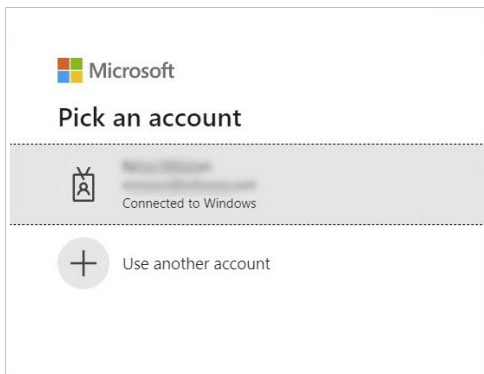
### WARNUNG

Falls Sie Ihre Einladungs-E-Mail nicht in Ihrem Posteingang finden, überprüfen Sie Ihren Spam-Ordner. Wenn Sie die Einladung weder in Ihrem Posteingang noch in Ihrem Spam-Ordner finden können, wenden Sie sich an Ihren Anbieter oder unser [Support-Team](#).

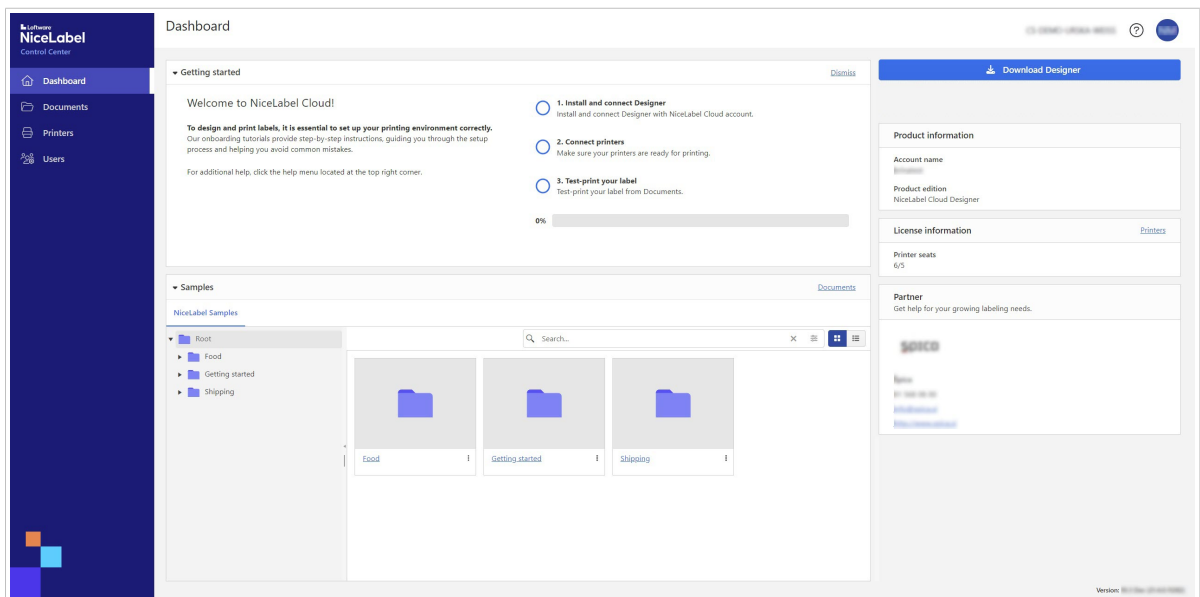
2. Control Center wird in Ihrem Browser geöffnet. Sie können sich mit Ihrem Microsoft- oder Google-Konto anmelden.



### 3. Wählen Sie Ihr Konto.



Wenn Sie sich anmelden, öffnet sich die **Dashboard**-Ansicht von Control Center.

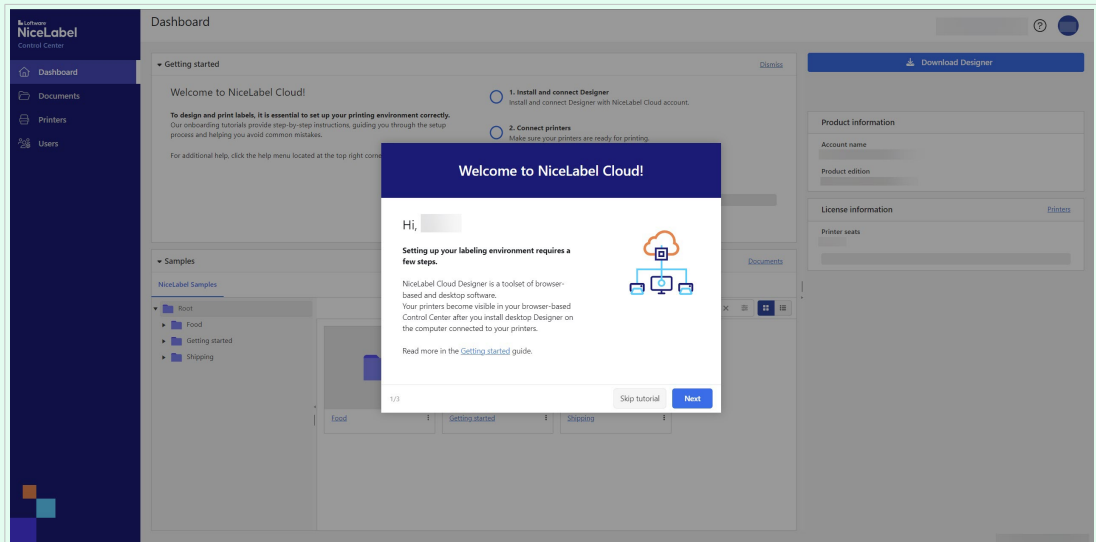


Control Center ist eine in der Cloud gehostete, webbasierte Anwendung, auf die Sie über Ihren Browser zugreifen. Verwenden Sie Control Center, um Etikettenvorlagen zu speichern, freizugeben und mit Ihrem Team oder externen Lieferanten zu drucken.



## TIPP

Wir empfehlen Ihnen, bei der ersten Anmeldung die Anleitungen zum Onboarding von Control Center zu befolgen.



Der Aktivierungsprozess von Cloud Designer ist nun abgeschlossen.

Weiter geht es mit der [Installation und Aktivierung von Designer](#).

## 1.4. Installation und Aktivierung von Desktop Designer

Verwenden Sie Desktop Designer, um Ihre Etiketten zu gestalten, zu bearbeiten und zu drucken. Desktop Designer bietet die Möglichkeit, Text-, Barcode- und Bildobjekte per Drag&Drop auf Ihre Etikettenvorlagen zu ziehen und Ihre Objekte mit den bereits verwendeten Daten zu verbinden.



## WICHTIG

Um drucken und Ihre Drucker in Control Center sehen zu können, müssen Sie Desktop Designer verbinden.

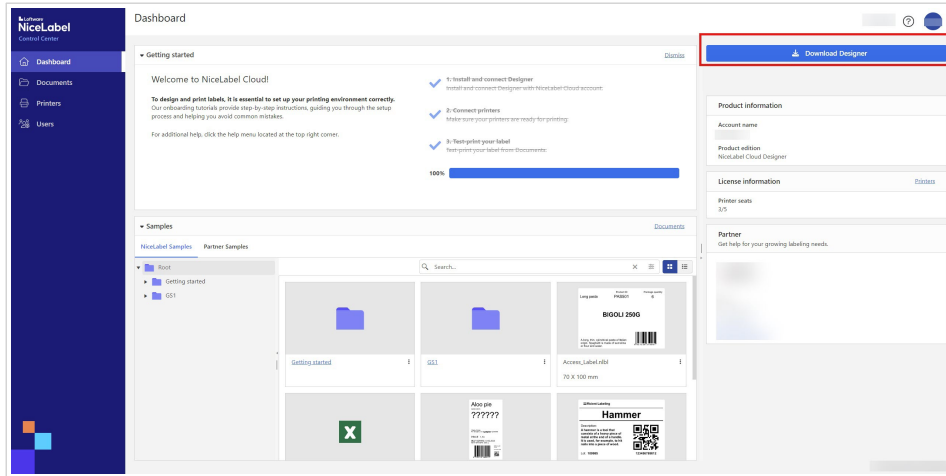
Wenn Sie Cloud Designer erfolgreich aktiviert haben:

1. [Laden Sie die](#) NiceLabel Designer (Desktop Designer) Installationsdatei von Control Center herunter und installieren Sie die Anwendung.
2. [Aktivieren](#) Sie Desktop Designer.
3. [Machen Sie einen Testdruck](#) mit Desktop Designer.

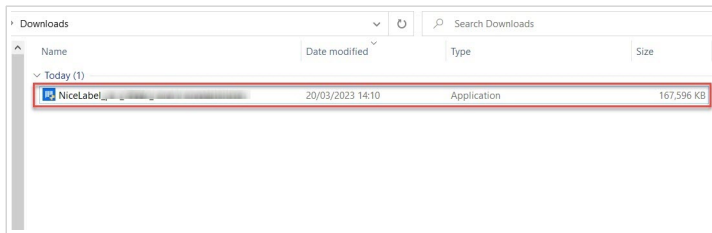
Installieren Sie Desktop Designer auf dem Computer, mit dem Ihre Drucker verbunden sind.

## Download und Installation von Desktop Designer

1. Wechseln Sie in Control Center zu Ihrem **Dashboard** und klicken Sie auf **Designer 10 herunterladen**.



2. Wenn der Download abgeschlossen ist, öffnen Sie **Downloads** auf Ihrem Computer und führen Sie die Datei `NiceLabel_pro_<Ihr_InstanceName>.exe` aus.



3. Schließen Sie den Installationsassistenten ab.

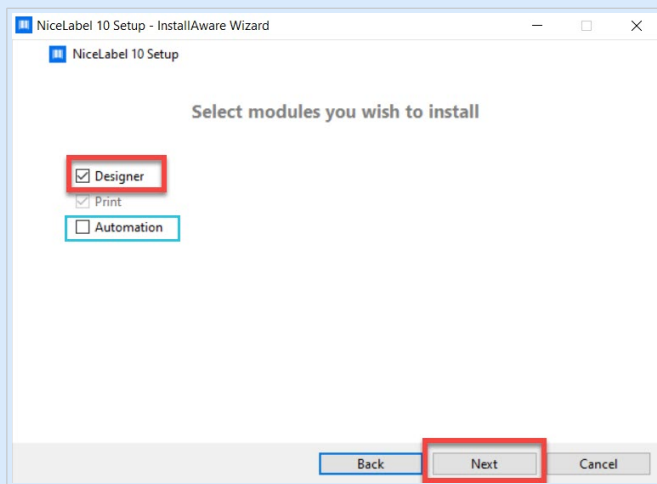


## ANMERKUNG

Wenn der Installationsassistent Sie auffordert, Ihre Module auszuwählen, können Sie NiceLabel Automation als kostenlose Testversion installieren. Dieser Schritt ist optional. Um richtig zu funktionieren, benötigt Cloud Designer nicht Automation.

ist eine Anwendung, die sich wiederholende Aufgaben automatisiert. In den meisten Fällen werden Sie sie verwenden, um Etikettendruckprozesse in vorhandene Informationssysteme zu integrieren, etwa in Geschäftsanwendungen, Produktions- und Verpackungslinien, Verteilungssysteme und Lieferketten. Mit können alle Anwendungen in allen Abteilungen und Niederlassungen Ihres Unternehmens Etiketten mithilfe von autorisierten Etikettenvorlagen drucken.

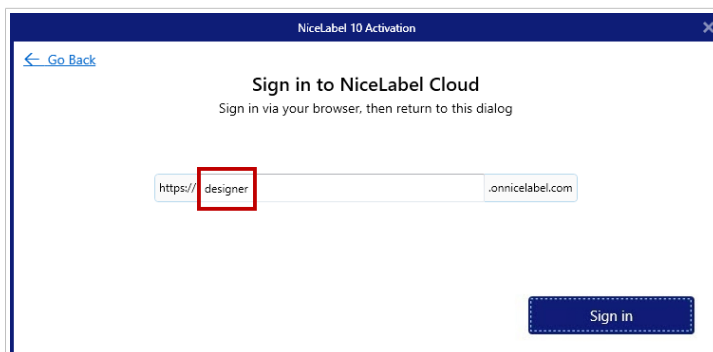
Erfahren Sie mehr über Automation im [NiceLabel Hilfe-Center](#).



Nach Abschluss der Installation müssen Sie Desktop Designer aktivieren.

## Designer aktivieren und mit NiceLabel Cloud verbinden

1. Führen Sie Designer auf Ihrem Computer aus.
2. Das **Anmeldefenster** wird geöffnet. Klicken Sie auf **Anmelden**.

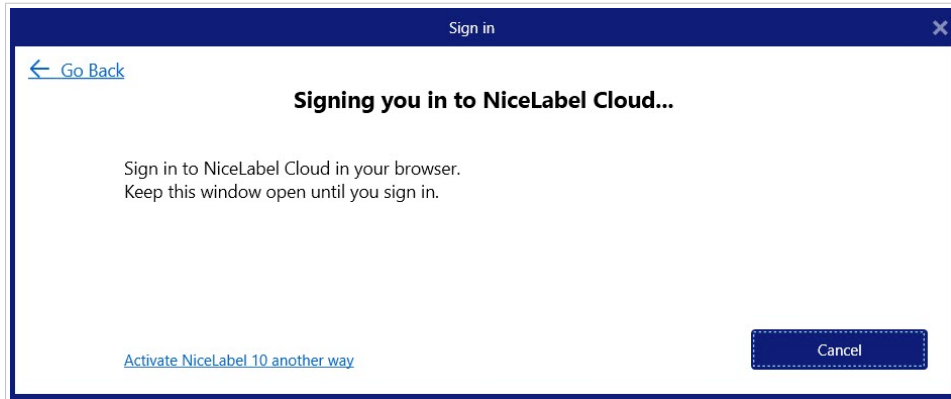




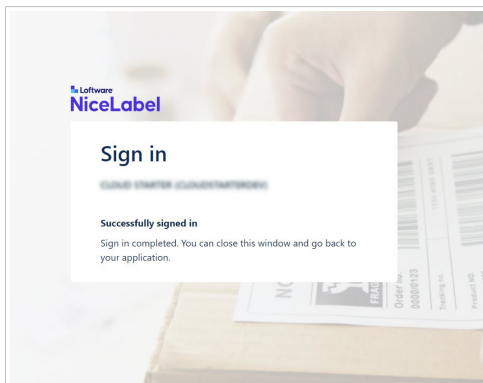
## ANMERKUNG

Wenn Sie im Bearbeitungsfeld versehentlich Text ändern oder löschen, wird die Aktivierung fehlschlagen. Geben Sie „Designer“ in das Bearbeitungsfeld ein, und klicken Sie auf **Anmelden**.

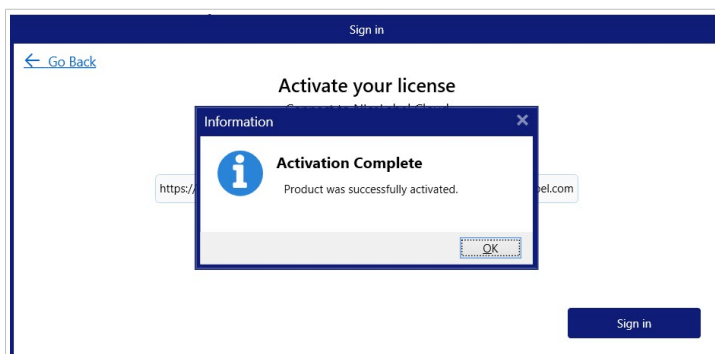
3. Ihr Browser wird automatisch geöffnet. Melden Sie sich bei **NiceLabel Cloud** an.



4. Wenn Sie sich angemeldet haben, kehren Sie zum Desktop Designer zurück.



5. Die Aktivierung ist nun abgeschlossen. Klicken Sie auf **OK**.



Sobald Ihre Aktivierung abgeschlossen ist, öffnet sich Designer automatisch.

Desktop Designer ist nun installiert und aktiviert, mit NiceLabel Cloud verbunden und Sie können Ihre Druckerliste im Control Center sehen.

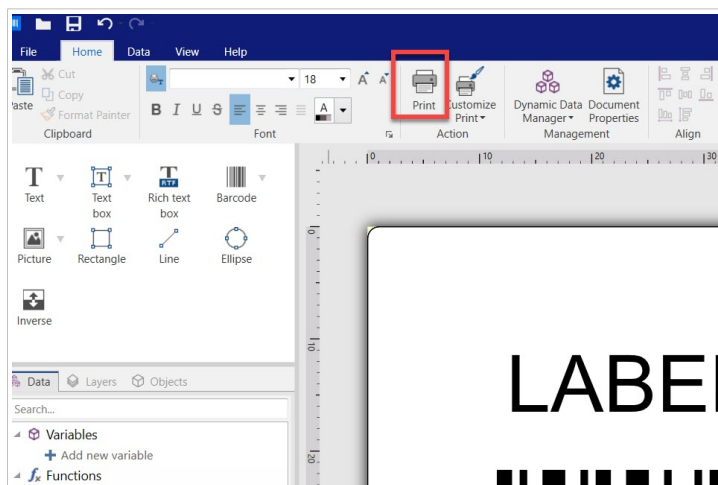
## Testdruck mit Desktop Designer

Drucken Sie ein Testetikett, um sicherzustellen, dass Ihr Desktop Designer richtig funktioniert.

1. Öffnen Sie Desktop Designer.
2. Erstellen Sie ein neues Etikett. Informationen zum Erstellen eines neuen Etiketts finden Sie im [NiceLabel Hilfe-Center](#).



3. Klicken Sie auf **Drucken**. Ihr Testetikett wird gedruckt.



### WARNUNG

Wählen Sie den Drucker, den Sie für den Testdruck verwenden, sorgfältig aus. Jedes Mal, wenn Sie auf einem anderen physischen oder virtuellen (XPS, PDF) Drucker drucken, wird ein Druckerplatz verwendet.

Lesen Sie mehr über [Druckerplätze](#).

Sie haben Desktop Designer erfolgreich installiert, aktiviert und verbunden. Sie können nun Drucker in Control Center reservieren.





### ANMERKUNG

Wie Sie Etiketten mit Desktop Designer entwerfen und drucken können, erfahren Sie im [NiceLabel 10 Benutzerhandbuch](#).

Weiter geht es mit [der Reservierung von Druckern in Control Center](#).

## 1.5. Reservierung von Druckern in Control Center

Sobald Sie Desktop Designer aktiviert haben, kehren Sie zum Control Center in Ihrem Browser zurück, um Ihre Drucker zu reservieren.

Ihre reservierten Drucker sind immer druckbereit. Durch die Reservierung Ihrer Drucker sichern Sie Ihre begrenzten Druckerplätze für Drucker, die für Ihren Betrieb wichtig sind. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass bestimmte Drucker immer zum Drucken verfügbar sind.



### TIPP

Die Reservierung Ihrer Drucker ist nicht notwendig, aber empfehlenswert, insbesondere bei der druckerbasierten Lizenzierung. Sie sollten Drucker reservieren, um zu vermeiden, dass die Anzahl Ihrer Druckerplätze überschritten wird.

So reservieren Sie Drucker im Control Center:

1. Melden Sie sich in Ihrem Browser bei Control Center an.
2. Klicken Sie auf **Drucker**.

**Printers**

**License Information**

Printer seats 3/5  
Reserved printers 2

Reserved	Printer model ↑	Printer seat status	Address
<input type="checkbox"/>	Altec ATP-600		
<input type="checkbox"/>	Brother TD-4550DNWB		
<input type="checkbox"/>	EPSON L3160 Series		
<input type="checkbox"/>	HP Color LaserJet A3/11x17 PCL6 Class Driver		
<input type="checkbox"/>	Microsoft IPP Class Driver		
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF		
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF		
<input type="checkbox"/>	Microsoft Shared Fax Driver		
<input type="checkbox"/>	Microsoft Shared Fax Driver		
<input type="checkbox"/>	Microsoft Software Printer Driver		
<input type="checkbox"/>	Microsoft XPS Document Writer v4		
<input type="checkbox"/>	Microsoft XPS Document Writer v4		
<input type="checkbox"/>	Send to Microsoft OneNote 16 Driver		

3. Unter **Lizenzinformationen** können Sie die verfügbaren und belegten Druckerplätze sehen.

**Printers**

**License Information**

Printer seats 3/5  
Reserved printers 2

4. Unter **Drucker** können Sie Ihre Drucker unter **Druckermodell** sehen. Auf der linken Seite können Sie sehen, ob Ihr Drucker reserviert ist.

Printers

License Information

Printer seats 3/5  
Reserved printers 2

Reserved	Printer model ↑	Printer seat status	Address	Print queues
<input type="checkbox"/>	Altec ATP-600			
<input type="checkbox"/>	Brother TD-4550DNWB			
<input type="checkbox"/>	EPSON L3160 Series			
<input type="checkbox"/>	HP Color LaserJet A3/11x17 PCL6 Class Driver			
<input type="checkbox"/>	Microsoft IPP Class Driver			
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF			
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF			
<input type="checkbox"/>	Microsoft Shared Fax Driver			



## ANMERKUNG

Um zu vermeiden, dass Sie die falschen Drucker mit ähnlichen Namen reservieren, lesen Sie den Namen des **Druckermodells** aufmerksam.

5. Wählen Sie den zu reservierenden Drucker aus, indem Sie die Option **Reserviert** neben Ihrem Drucker aktivieren.

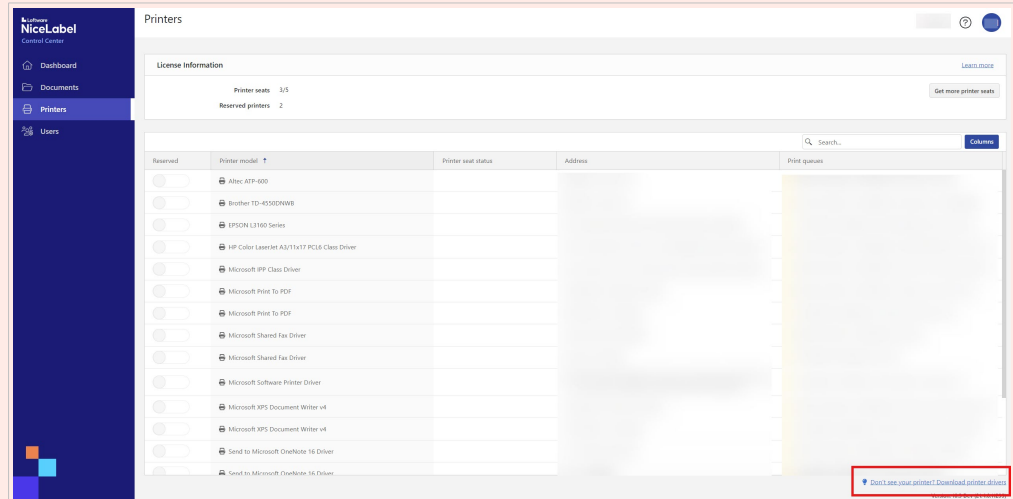
Printers

Reserved	Printer model ↑	Pr
<input type="checkbox"/>	ZEBRA ZD410-300dpi ZPL	
<input type="checkbox"/>	ZEBRA ZT410R-600dpi ZPL	



## WARNUNG

Wenn Ihre Drucker nicht angezeigt werden, klicken Sie auf den Link unter **Druckerwarteschlangen**, um [Ihre Druckertreiber](#) herunterzuladen.



Sobald Sie die Option **Reserviert** bei Ihrem Druckernamen aktivieren, ist Ihr Drucker reserviert.

Reserved	Printer model ↑
<input checked="" type="checkbox"/>	Altec ATP-600
<input type="checkbox"/>	Brother TD-4550DNWB
<input type="checkbox"/>	EPSON L3160 Series
<input type="checkbox"/>	HP Color LaserJet A3/11x17 PCL6 Class Driver
<input type="checkbox"/>	Microsoft IPP Class Driver
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF

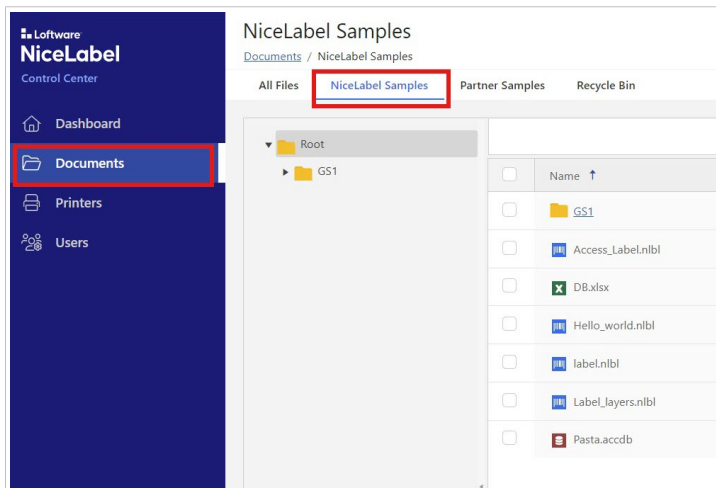
Sie haben Ihre Drucker nun erfolgreich reserviert.

Wechseln Sie nun zu [Testdruck im Control Center](#), um ein Beispieticket zu drucken.

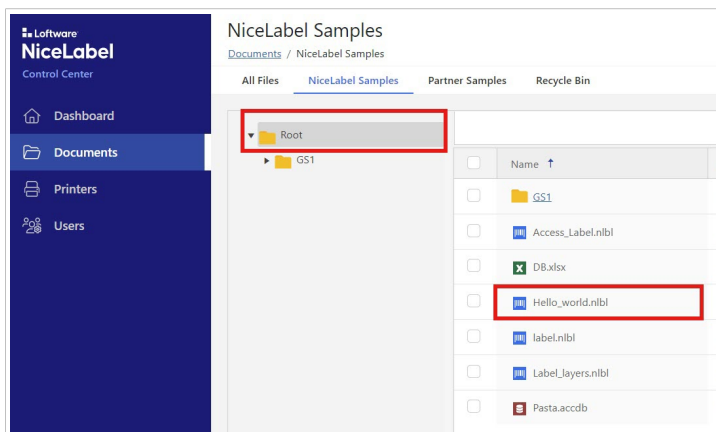
## 1.6. Testdruck im Control Center

Testen Sie den Druck eines Beispieticketts mit Cloud Print Form, um sicherzustellen, dass Sie Ihre Etikettierumgebung richtig eingerichtet haben.

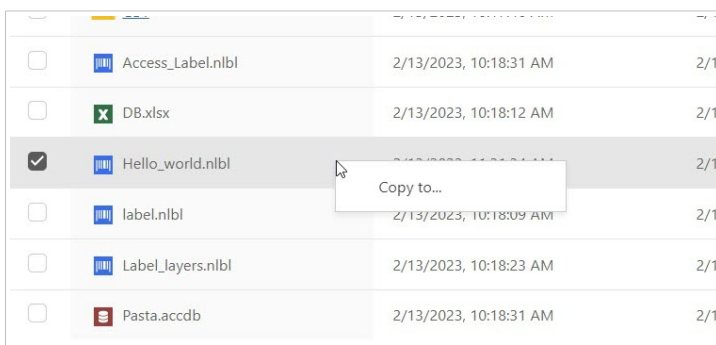
1. Öffnen Sie **Dokumente > NiceLabel-Beispiele**.



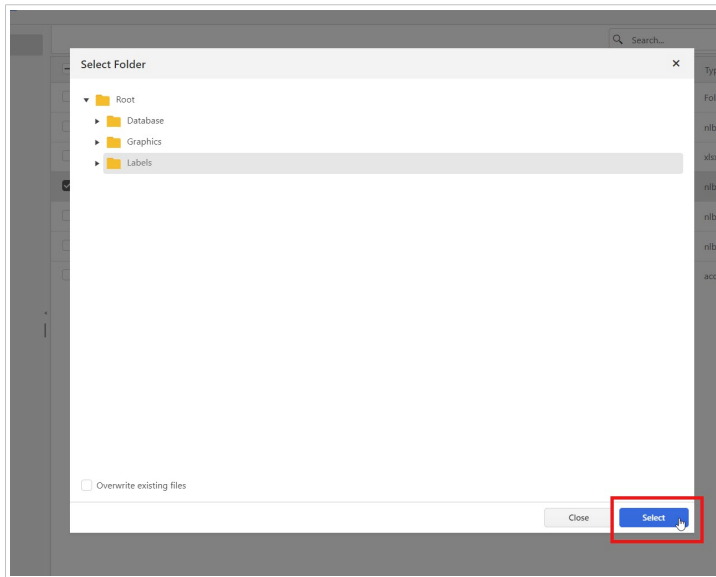
- Suchen Sie in Ihrem **Root**-Ordner die Datei `Hello_world.nlbl`.



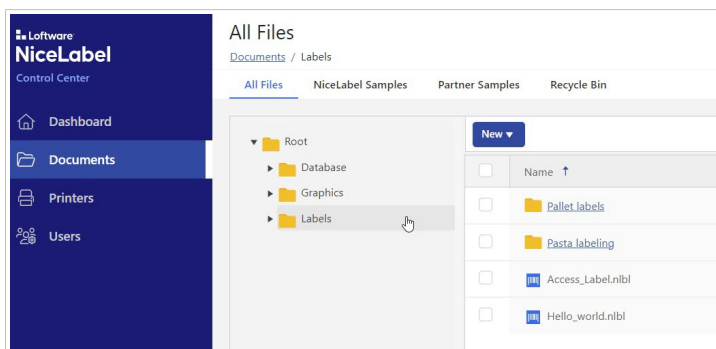
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dateinamen und klicken Sie auf **Kopieren nach ...**.



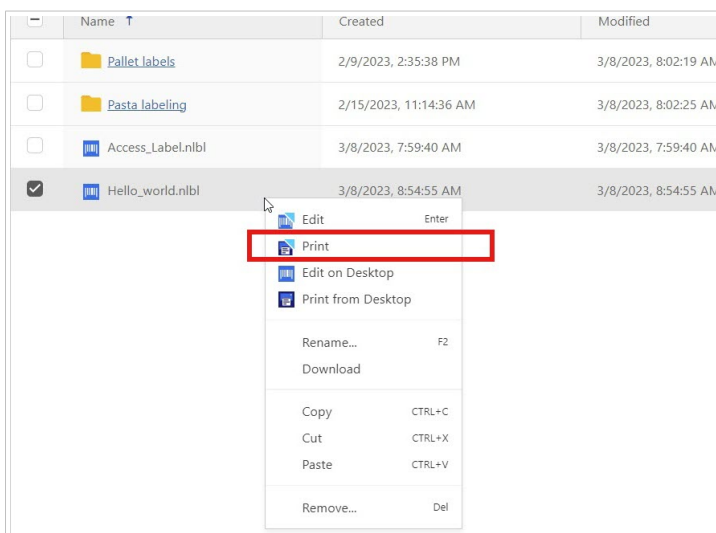
- Das Fenster **Ordner wählen** wird geöffnet. Klicken Sie auf **Etiketten** und anschließend auf **Auswählen**.



5. Wechseln Sie zu **Alle Dateien > Etiketten**.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf `Hello-world.nlbl`. Wählen Sie im Dropdown-Menü die Option **Drucken**.



7. Das Fenster **Vorschau und Drucken** wird geöffnet. Wählen Sie Ihren Drucker. Belassen Sie **Menge** auf 1, und klicken Sie auf **Drucken**.



Ihr Testetikett wird gedruckt. Vergleichen Sie die Formatierung auf Ihrem gedruckten Etikett mit der Datei auf Ihrem Bildschirm, um sicherzustellen, dass Ihr Testdruck korrekt ist.

Sie haben einen erfolgreichen Testdruck im Control Center durchgeführt. Jetzt können Sie Etiketten mit Control Center drucken.

## Schnelle Fehlerbehebung

Wenn Ihr Testdruck fehlgeschlagen ist oder der Druck nicht möglich war, versuchen Sie Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass die [Drucker und Computer online sind](#).
- Vergewissern Sie sich, dass Designer auf dem [Computer, mit dem Sie drucken, installiert](#) ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer, mit dem Sie drucken, [mit Cloud Designer](#) (NiceLabel Cloud) verbunden ist.
- Prüfen Sie die **Druckeinstellungen** auf dem Computer, mit dem Sie drucken. Control Center verwendet die Druckeinstellungen von dem Etikett bzw. Computer, von dem aus Sie drucken.



### TIPP

Wenn Sie Etikettenvorlagen auf Druckern von mehreren Computern aus drucken, empfehlen wir Ihnen, die in Ihrer Etikettenvorlage gespeicherten Druckeinstellungen zu verwenden.

Sie haben nun Folgendes erfolgreich abgeschlossen:

- Einrichten Ihrer Druckumgebung
- Installation und Aktivierung von Desktop Designer

- Verbindung von Desktop Designer mit Control Center
- Testdrucke von Ihrem Druckertreiber, Designer und Cloud Print Form

Sie können jetzt Etiketten mit Desktop Designer entwerfen, Etiketten speichern und für andere Benutzer im Control Center freigeben und drucken.



# 2. Lizenzierung und Abonnementverwaltung

## 2.1. Lizenzierung

Cloud Designer verwendet eine Lizenzierung auf Basis von **Druckerplätzen**. Das bedeutet, dass die Anzahl der **Druckerplätze** bestimmt, auf wie vielen Druckern Sie gleichzeitig drucken können.

### So funktioniert die druckerplatzbasierte Lizenzierung

Control Center erfasst die Anzahl der von Ihnen verwendeten Drucker. Wenn Sie die Anzahl Ihrer Druckerplätze überschreiten, aktiviert Control Center eine vorübergehende „Schonfrist“. Dieser Zeitraum dauert 30 Tage oder so lange, bis Sie die Anzahl der Druckerplätze an Ihre Lizenz angepasst haben. Während der Schonfrist können Sie weiterhin drucken. Wenn Sie nach 30 Tagen immer noch mehr Drucker verwenden als Druckerplätze vorhanden sind, reduziert Control Center automatisch die Anzahl der verfügbaren Drucker entsprechend Ihrer Lizenz.

#### Drucker können Druckerplätze auf zwei Arten belegen:

- **Manuell, durch Reservierung von Druckern.** Im Control Center können Sie Ihre Drucker reservieren und die Reservierung aufheben. Jeder reservierte Drucker nimmt einen Druckerplatz ein. Nachdem er sieben Tage lang nicht gedruckt hat, gibt ein nicht reservierter Drucker seinen Platz frei.



#### TIPP

Wenn Sie **Ihre Drucker** im Control Center reservieren, sichern Sie Ihre begrenzten Druckerplätze für Drucker, die für Ihren Betrieb wichtig sind. Zugleich können Sie sicherstellen, dass Sie nicht über Ihre verfügbaren Druckerplätze hinausgehen.

Sie können die Reservierung Ihrer Drucker jederzeit aufheben.

- **Automatisch, durch Drucken.** Wenn Sie drucken, wird der verwendete Drucker für einen Zeitraum von sieben Tagen zu einem „lizenzierten Drucker“. Nachdem sieben Tage lang kein Druck erfolgt ist, gibt ein lizenziertes Drucker automatisch seinen Druckerplatz frei.



#### WARNUNG

Jedes Mal, wenn Sie auf einem anderen physischen oder virtuellen Drucker drucken, nimmt dieser Drucker einen Druckerplatz ein. Das bedeutet, dass das Drucken in PDF oder XPS als ein Druckerplatz zählt.

## Beispiel für Druckerplätze

In diesem Konto sind fünf Druckerplätze verfügbar. Das bedeutet, dass Sie auf fünf verschiedenen Etikettendruckern drucken können. Es werden jedoch sechs Druckerplätze verwendet. Ein Drucker ist reserviert, d. h. dieser Drucker nimmt einen Druckerplatz ein, bis jemand die Reservierung aufhebt.

### Printers

⚠ You are using more printer seats than your license allows: (6/5). Don't worry, you have 30 days to resolve the issue. [Read more](#) about managing printers.

#### License Information

Printer seats	6/5
Reserved printers	5

Reserved	Printer model ↑	Printer seat status	Address
<input checked="" type="checkbox"/>	Altec ATP-600	Used: 21 days ago	TCP/IP: 192.168
<input type="checkbox"/>	Brother TD-4550DNWB		TCP/IP: 192.168
<input type="checkbox"/>	EPSON L3160 Series		WSD-C060DCDI
<input type="checkbox"/>	HP Color LaserJet A3/11x17 PCL6 Class Driver		WSD-F45149E0-
<input type="checkbox"/>	Microsoft IPP Class Driver		WSD-3CFE8C3F-
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF		PORTPROMPT: (
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF		PORTPROMPT: (

## Hinzufügen von Druckerplätzen

Bei Cloud Designer ist die Anzahl der Druckerplätze durch Ihre Lizenz begrenzt. Wie viele Druckerplätze Sie zur Verfügung haben, können Sie im Abschnitt **Lizenzinformationen** auf Ihrem **Dashboard** sehen.

#### Product information

Account name  
[redacted]

Product edition  
NiceLabel Cloud Designer

#### License information [Printers](#)

Printer seats	6/5
---------------	-----

#### Partner

Get help for your growing labeling needs.

Wenn Sie mehr Druckerplätze benötigen, können Sie Ihre Lizenz jederzeit erweitern.

Wenden Sie sich für ein Upgrade an Ihren Software Anbieter oder [unseren Vertrieb](#).

## 2.2. Abonnement-Verwaltung

### So erhalten Sie Cloud Designer

Um Cloud Designer zu erhalten, besuchen Sie die [Loftware Website](#). Suchen Sie unter **Produkte > Etikettierung** nach Cloud Designer.

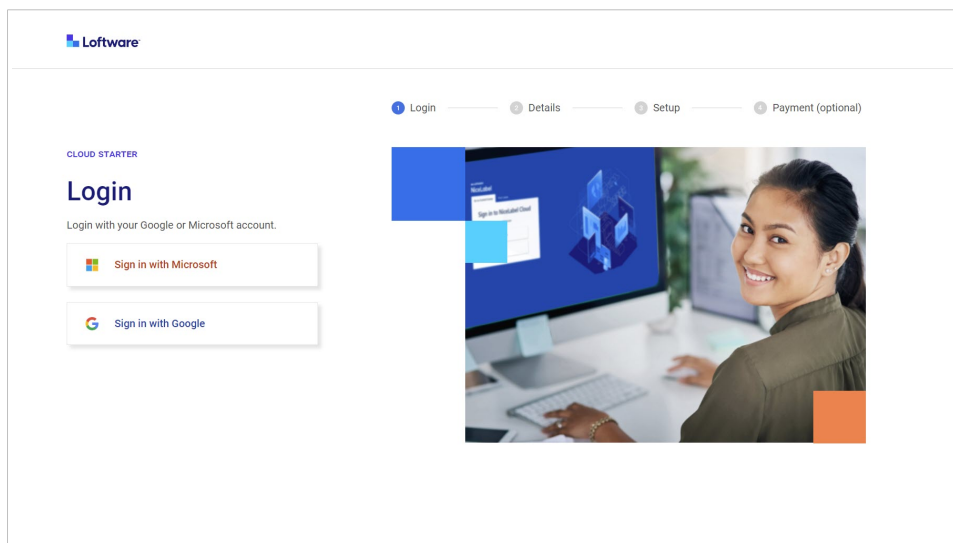


#### ANMERKUNG

Bevor Sie sich für den Kauf von Cloud Designer entscheiden, können Sie eine 14-tägige Testversion nutzen.

Um Cloud Designer zu kaufen oder zur Testversion zu gelangen, wählen Sie **Kaufen oder Testversion**:

1. Melden Sie sich mit Ihrem bestehenden Microsoft- oder Google-Konto an.



2. Das Formular **Benutzer** und **Firmeninformationen** wird geöffnet. Geben Sie die fehlenden Daten ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**Loftware**

CLOUD STARTER

1 Login — 2 Details — 3 Setup — 4 Payment (optional)

## Welcome

User information

\* First name

\* Last name

\* E-mail

Company information

\* Country/Region  In case your country is not listed, please, [contact us](#).

VAT number

DUNS number

\* Company name

\* Nr. & Street

State

\* City

\* Zip/Post code

Phone number

**Next**

3. Das Formular zur **Einrichtung** wird geöffnet. Wählen Sie, wie viele Druckerplätze Sie erwerben möchten. Stimmen Sie den **Geschäftsbedingungen** zu und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**Loftware**

CLOUD STARTER

1 Login — 2 Details — 3 Setup — 4 Payment (optional)



## Setup

You can use Cloud Starter free up to 14 Days, with full access to everything offered on the plan.

Number of printers

1 printer	\$20.00 / m*	2 printers	\$40.00 / m*	3 printers	\$60.00 / m*
4 printers	\$80.00 / m*	5 printers	\$100.00 / m*		

\*Monthly billing price examples

You are buying from your local Loftware partner: [Pacific Barcode](#)  

Terms and conditions

I have read and agree [Terms of use](#) and [Privacy policy](#).

**Back** **Next**



### ANMERKUNG

Sie können später jederzeit weitere Druckerplätze erwerben.

Mit der **Einrichtung** weisen wir Ihnen einen Software Anbieter zu. Wir wählen Ihren Anbieter auf Grundlage Ihres Standorts aus. Kontaktieren Sie Ihren Software Anbieter, wenn Sie Unterstützung benötigen.

Um Ihren Software Anbieter zu ändern, klicken Sie auf das blaue Bleistiftsymbol. Weitere Informationen über Anbieter finden Sie auf der [Software Website](#).

- Die Seite mit den **Zahlungseinstellungen** wird geöffnet. Wählen Sie unter **Abrechnungsoptionen** zwischen einer monatlichen oder jährlichen Abrechnung. Prüfen Sie, ob die angegebenen Daten korrekt sind, und klicken Sie dann auf **Jetzt bezahlen**.

#### ODER

Sie können die Zahlung überspringen und stattdessen eine 14-tägige Testphase beantragen. Um die Testphase zu beginnen, klicken Sie auf **Zur Testversion wechseln**.

**Loftware**

CLOUD STARTER

Login Details Setup **Payment (optional)**

### Payment Settings

You can always skip this step and enter a 14 day trial period.

#### Billing options

**Monthly** \$20.00 / m  
Pay monthly, cancel anytime

**Yearly** \$228.00 / y  
Pay for a full year Save 5%

#### Payment options

**Credit card** VISA

PayPal

#### Payment details

\* Card number \* MM/YY \* CVV/CVC

\* Cardholder's name

**Billing information**

Same as company address

#### Summary

**COMPANY INFO**  
Company Loftware, 249 Corporate Drive, 03801 Portsmouth  
VAT Number  
Phone Number (603) 766-3630

**PARTNER**  
Partner Pacific Barcode

**SUBSCRIPTION PLAN**  
No. Of Printers - 1 +

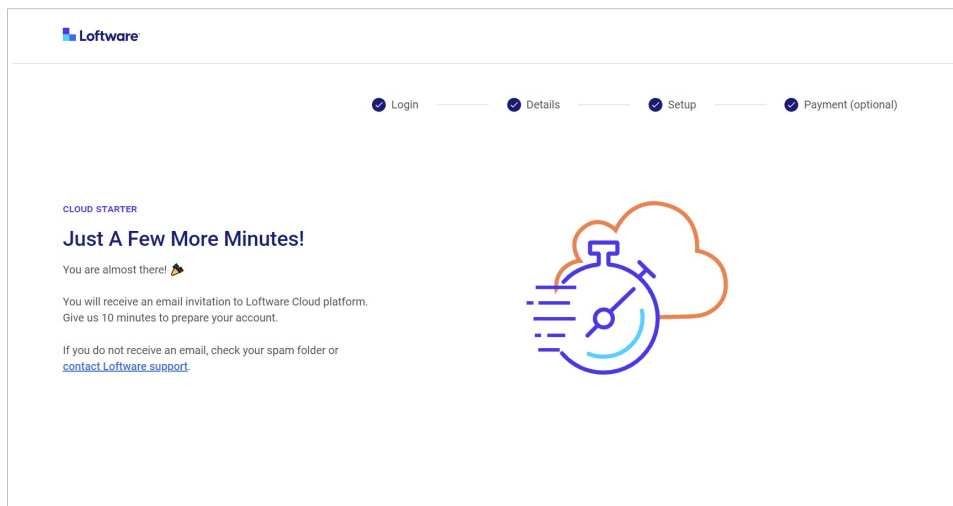
**PAYMENT**  
Billing Monthly  
Price VAT Ex. \$20.00  
VAT

**Total** \$20.00 / m

**Pay now**

**Back** **Skip to trial**

- Sie erhalten Ihre E-Mail-Einladung für Cloud Designer in ungefähr 10 Minuten.



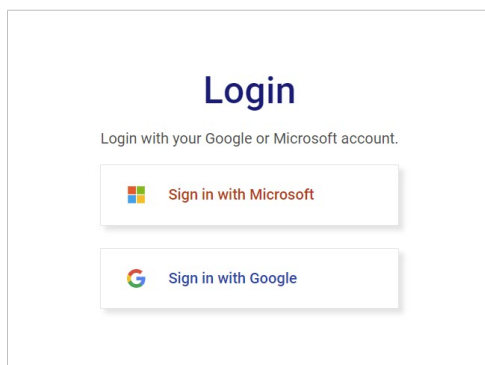
### ANMERKUNG

Wenn Sie keine E-Mail erhalten, überprüfen Sie Ihren Spam-Ordner. Wenn Ihre E-Mail dort nicht zu finden ist, [kontaktieren Sie den LoftwareSupport](#).

## Portal zur Abonnementverwaltung

Das Abonnementportal ist ein Bereich für Endbenutzer, Anbieter und CAM-Teams zur Verwaltung ihres Cloud Designer Abonnements.

1. Melden Sie sich bei Ihrem **Abonnementverwaltungsportal** mit Ihrem Microsoft- oder Google-Konto an.



## So erneuern Sie Zahlungen

Um Ihre Zahlungen zu erneuern, melden Sie sich bei Ihrem **Abonnementverwaltungsportal** an.

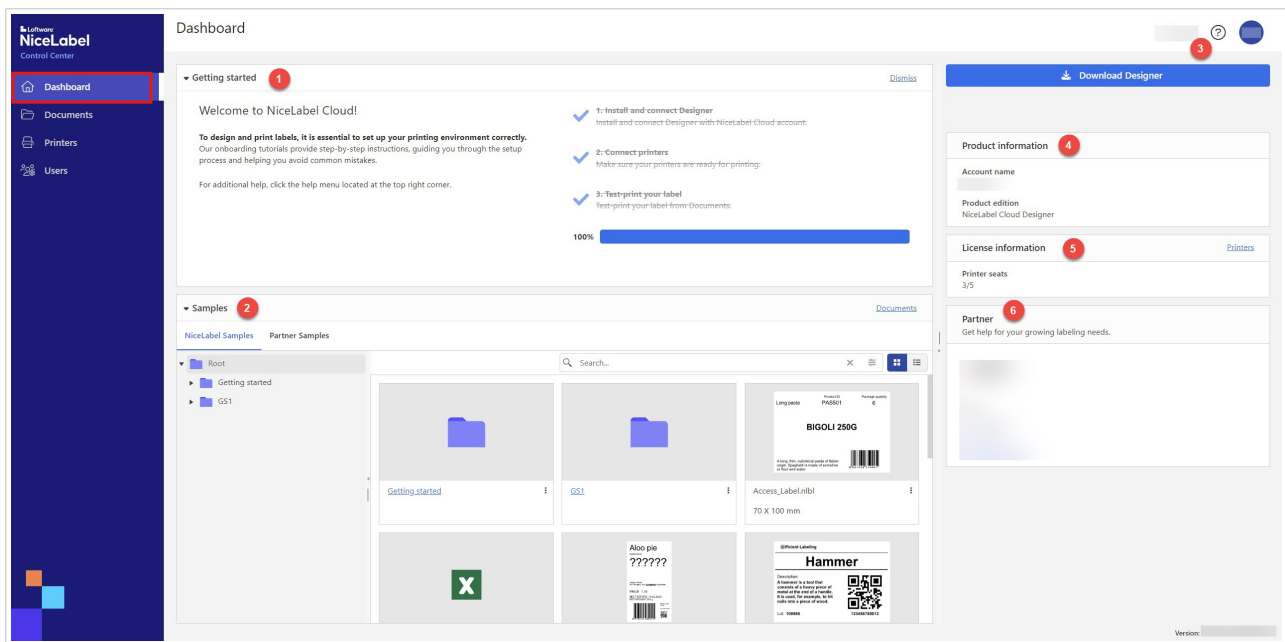
## **Abonnement kündigen**

Um Ihr Abonnement zu kündigen, melden Sie sich in Ihrem **Abonnementverwaltungsportal** an. Alternativ können Sie sich auch an Ihren Software Anbieter wenden.

# 3. Dashboard

## 3.1. Über das Dashboard

Wenn Sie sich anmelden und Control Center von Ihrem Browser aus öffnen, gibt Ihnen das **Dashboard** einen Überblick über Control Center.



Über das **Dashboard** haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. **Erste Schritte:** Hier finden Sie Einführungsanleitungen und Testdrucke.
2. **Beispiele:** Hier finden Sie NiceLabel Etikettenbeispiele, die Sie als Etikettenvorlagen verwenden können.
3. **Hilfe:** Zusätzliche Hilfsressourcen und Einführungsanleitungen.
4. **Produktinformationen:** Hier sehen Sie Ihren **Kontonamen** und Ihre **Produktversion**.



### ANMERKUNG

Für weitere Informationen zum Upgrade Ihres Produkts wenden Sie sich bitte an Ihren Anbieter.

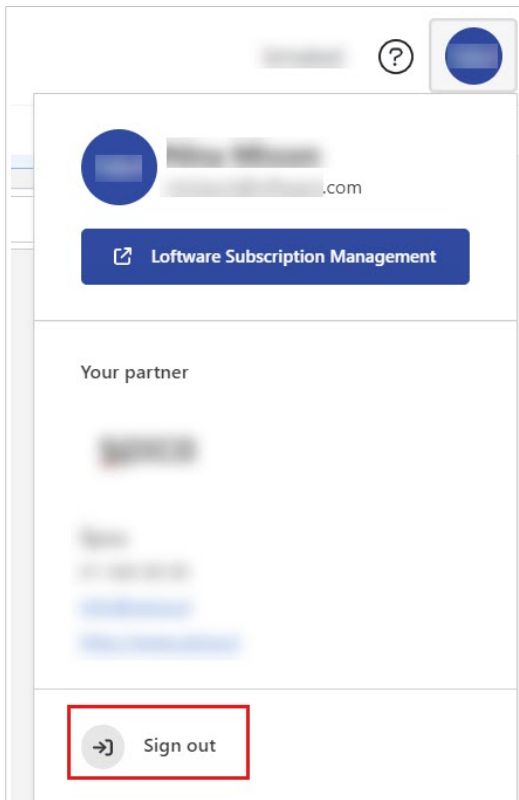
5. **Lizenzinformationen** mit der Anzahl der verfügbaren und reservierten Drucker (**Druckerplätze**).
6. Der Abschnitt **Anbieter** mit Kontaktinformationen über Ihren Anbieter.

Öffnen Sie andere Control Center Seiten über das Menü links:



1. [Dokumente](#)
2. [Drucker](#)
3. [Benutzer](#)
4. [Beispiele](#)

Um sich **abzumelden**, klicken Sie oben rechts auf die Schaltfläche mit Ihren Initialen. Klicken Sie im Dropdown-Menü auf **Abmelden**.



# 4. Dokumente

## 4.1. Über Dokumente

**Dokumente** im Control Center ist ein webbasierter gemeinsamer Speicher für Ihre Etikettendateien, Datenbankdateien, Grafiken und andere Dateien. **Dokumente** funktioniert wie Google Drive oder ähnliche Plattformen, auf denen Sie Ihre Dateien und Ordner speichern und verwalten können.

Vorteile des Webspeichers:

- Speichern Sie alle Ihre Etikettendateien an einem Ort. Auf diese Weise bleiben Ihre Dateien für alle zugänglich.
- Die zentrale Speicherung Ihrer Etikettendateien verhindert, dass Benutzer ältere oder veraltete Etiketten drucken.
- Geben Sie Ihre Etikettendateien für alle Control Center Benutzer frei.
- Drucken Sie Ihre Etiketten [direkt aus dem Internet](#).
- Lassen Sie sich Vorschauen und Eigenschaften der Etikett- und Grafikdateien anzeigen.
- Verwenden Sie die [erweiterte Suche](#) nach Dateien und Ordnern.

Sie können Etikettenvorlagen (.nlbl-Dateien) im Desktop Designer direkt aus **Dokumente** öffnen und bearbeiten. Auf diese Weise vermeiden Sie verschiedene Etikettenvarianten, die auf lokalen Computern gespeichert sind. Alle Control Center Benutzer sehen die gleichen Etikettenvorlagen. Um die Einheitlichkeit mit anderen Etikettendateien zu gewährleisten, können Sie die Dateien von **Dokumente** herunterladen, die Dateien auf dem lokalen Computer bearbeiten und die Dateien dann wieder auf **Dokumente** hochladen.



### ANMERKUNG

Wenn Sie Ihre Projektdateien (Etiketten, Datenbank und Grafiken) hochladen, verwenden Sie eine vordefinierte entsprechende Ordnerstruktur: **Etiketten**, **Grafiken**, und **Datenbank**. Auf diese Weise bleiben die Verbindungen zwischen der Datenbank und den Grafiken und den Etiketten erhalten.

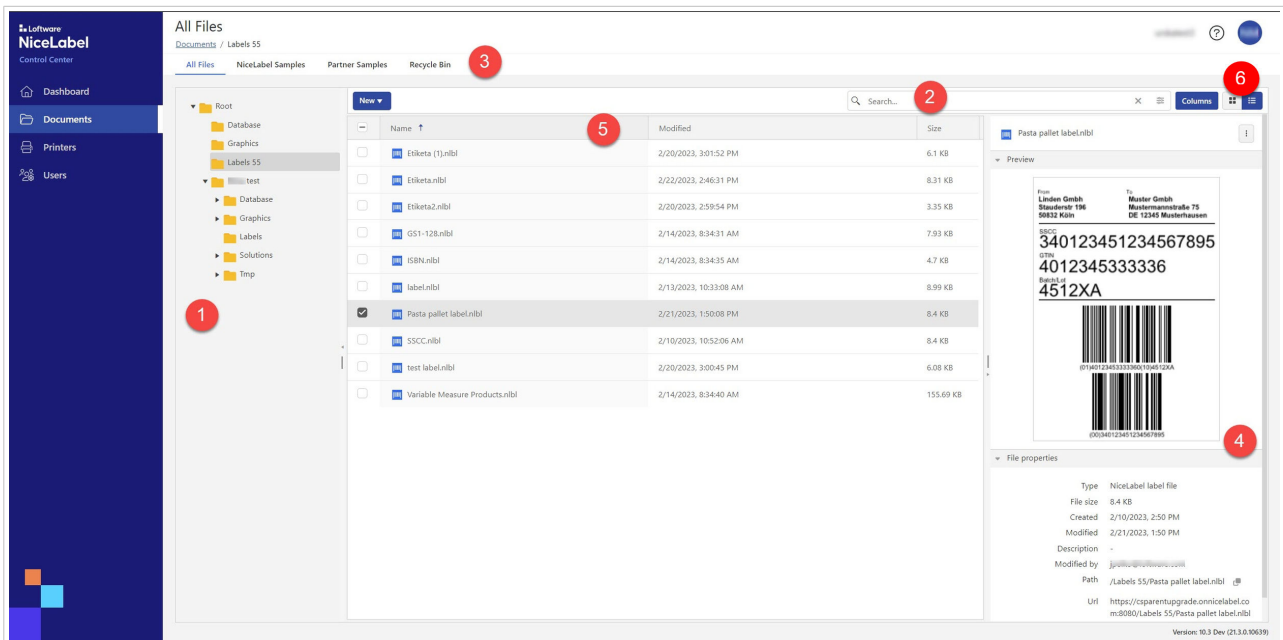
Sie können nahezu alle Dateitypen in **Dokumente** speichern, nicht nur NiceLabel Dateitypen. Aus Sicherheitsgründen können keine ausführbaren Dateien gespeichert werden.

Die folgenden Dateitypen werden unterstützt:

- NiceLabel Dateien (nlbl, lbl, nsln, sln, misx, mis, dvv)
- Text-Datenbankdateien (txt, dat, csv, sch)
- Excel-Datenbankdateien (xls, xlsx, xlsm)

- Access-Datenbankdateien (accdb, mdb)
- Grafikdateien (bmp, jpg, jpeg, jpe, jfif, gif, tif, tiff, png, wmf, emf, ico, pcx, psd, pdf, svg)
- Schriften (ttf, odf)
- XML

## Benutzeroberfläche für Dokumente

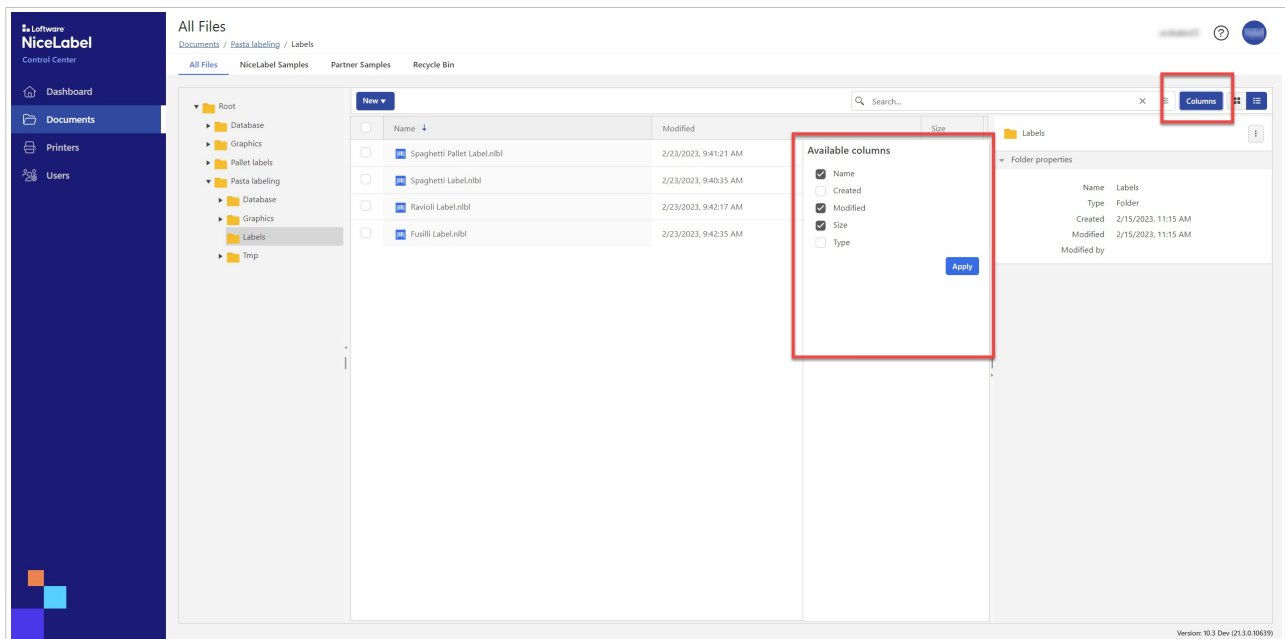


1. Ordnerliste (Baumansicht)
2. Suchoptionen
3. Hauptregisterkarten
4. Dokumenteigenschaften und Vorschaufenster
5. Spalten
6. Rasteransicht und Kartenansicht

In **Dokumente** können Sie:

- [Nach Dateien und Etikettendaten suchen.](#)
- [Eine Vorschau der Etikett- und Grafikdateien anzeigen.](#)
- [Dateien und Ordner verschieben.](#)
- [Datei- und Ordneigenschaften anzeigen.](#)
- [Dateien hochladen und herunterladen.](#)

Die Standardansicht **Dokumente** zeigt drei Spalten: **Name**, **Änderung** und **Größe**. Sie können Spalten hinzufügen oder entfernen, indem Sie auf die Schaltfläche **Spalten** klicken, dann verfügbare Spalten auswählen oder abwählen und auf **Übernehmen** klicken.



## 4.2. Verwaltung von Dateien und Ordnern in Dokumente

Sie können Dateien und Ordner in **Dokumente** auf ähnliche Weise verwalten wie in Google Drive oder anderen webbasierten Dateifreigabeanwendungen. Sie können Schaltflächen, Kontextmenüs (durch Anklicken von Dateien oder Ordnern mit der rechten Maustaste) und Tastaturkürzel verwenden. Kontextmenüs bieten die effektivste Möglichkeit, Ihre Dateien zu verwalten. Kontextmenüs haben je nach Dateityp einen dynamischen Inhalt.

In **Dokumenten** können Sie:

- Dateien und Ordner ausschneiden/kopieren/einfügen.
- Verwenden Sie eine vorgegebene Ordnerstruktur und fügen Sie Ihre eigenen Ordner und Unterordner hinzu.
- Dateien und Ordner hochladen, herunterladen und löschen.
- Eine **Vorschau** Ihrer Etikettendateien, Bilder und PDF-Dateien anzeigen.
- Eine **Suche** nach verschiedenen Datei- oder Ordneigenschaften durchführen.
- **Gelöschte Dateien** verwalten.



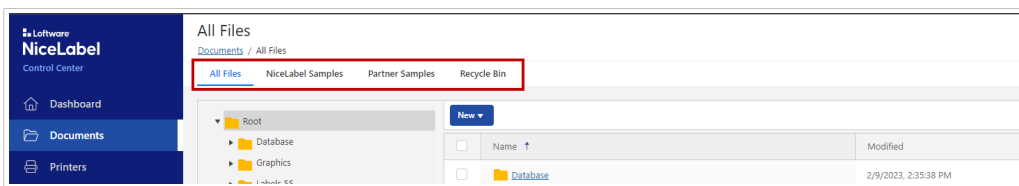
## ANMERKUNG

In den Bereichen **NiceLabel-Beispiele** und **Anbieter-Beispiele** können Sie nur die Option **Kopieren nach ...** verwenden. Sie können keine Dateien löschen oder ausschneiden. Alle Dateien und Ordner mit Ausnahme des Ordners **Root** der Beispiele können kopiert werden.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Elemente, um Optionen aufzurufen. Sie können auch [Tastenkürzel](#) verwenden.

## Registerkarten

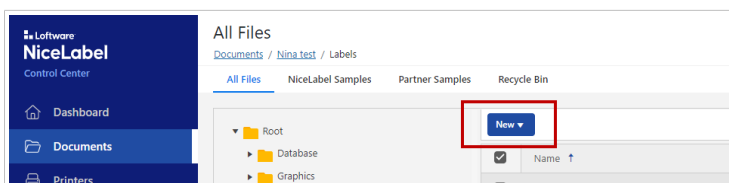
Oben auf der Seite gibt es vier Hauptregisterkarten:



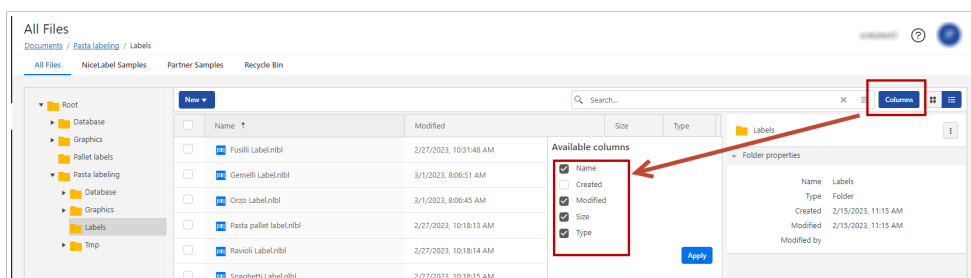
- **Alle Dateien** ist die Standard- und Hauptseite, auf der Sie Ihre Dateien und Ordner verwalten.
- **NiceLabel Beispiele** stellt Ihnen allgemeine Etikettendateien zur Verfügung. Sie können die Beispieldateien kopieren und ändern.
- **Anbieter-Beispiele** stellt Ihnen Etikettendateien für Ihre Branche zur Verfügung.
- **Papierkorb** enthält Ihre gelöschten Dateien. Sie können Ihre Dateien wiederherstellen oder endgültig löschen.

## Schaltflächen

- **Neu**  
Sie können Ordner erstellen oder Ordner und Dateien in den Ordner hochladen, der in einer Strukturansicht ausgewählt ist.

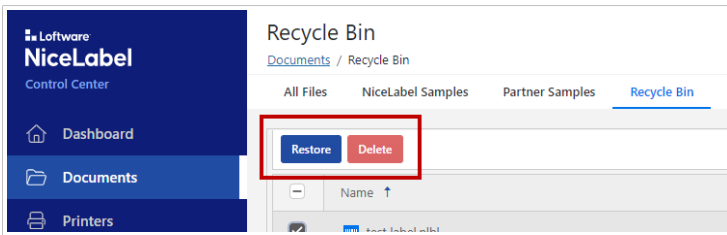


- **Spalten:**



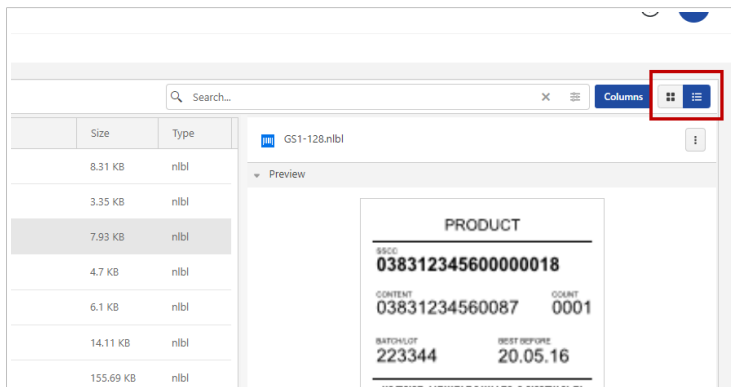
Fügen Sie Spalten hinzu oder entfernen Sie sie, um Ihre Ansicht zu ändern.

- **Wiederherstellen** und **Löschen** in der Registerkarte **Papierkorb**:



Wenn Sie Ihre Dateien oder Ordner entfernen, werden sie in die Registerkarte **Papierkorb** verschoben, wo Sie sie wiederherstellen oder dauerhaft löschen können.

- **Karten-/Rasteransicht**



Sie können zwischen der [Ansicht einer Liste von Dateien und Ordnern](#) und der [Ansicht von Miniaturbildern](#) wechseln.

## Verwendung von Kontextmenüs

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Ordner klicken, erhalten Sie die folgenden zusätzlichen Optionen:

- Hochladen von Dateien und Ordnern. (Sie können Ihre Dateien oder Ordner auch hochladen, indem Sie sie per Drag & Drop in das Fenster neben der Strukturansicht ziehen).
- Ausschneiden, Kopieren und Einfügen von Dateien und Ordnern.
- Dateien und Ordner entfernen. Sie können entfernte Ordner später in der Registerkarte **Papierkorb** wiederherstellen.

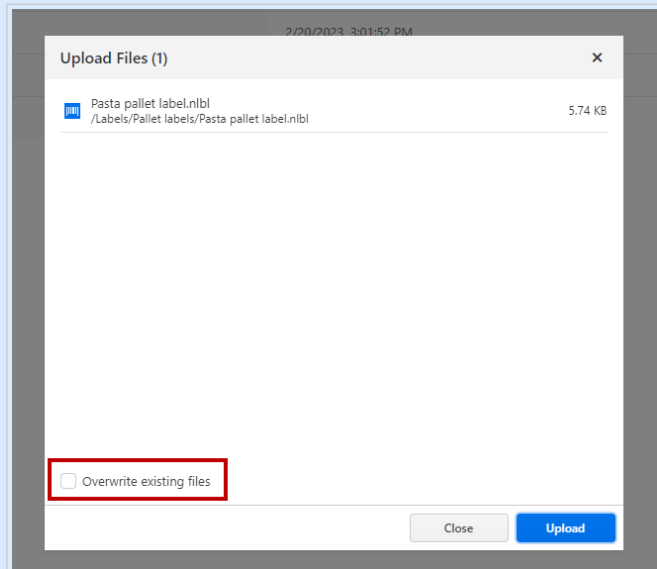
Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Dateien klicken, erhalten Sie die folgenden Optionen:

- Ihre Dateien umbenennen.
- Dateien herunterladen. Sie können immer nur eine Datei auf einmal herunterladen.
- Ihre Dateien kopieren, ausschneiden und einfügen.
- Ihre Dateien entfernen. Sie können entfernte Dateien in der Registerkarte **Papierkorb** wiederherstellen.



## ANMERKUNG

Beim Einfügen von Dateien oder Ordnern mit demselben Namen werden die Dateien oder Ordner nicht ersetzt. Sie können die Option zum Überschreiben der vorhandenen Dateien oder Ordner aktivieren.



Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Etikettendateien klicken, erhalten Sie die folgenden zusätzlichen Optionen:

- Bearbeiten Sie Ihre Etiketten auf Ihrem Desktop Designer.
- Vom Desktop drucken. Die NiceLabel Print Anwendung öffnet sich, in der Sie Etiketten drucken können.
- Drucken Sie Ihre Etikettendateien mit [Cloud Print Form](#).



## ANMERKUNG

NiceLabel V6-Etikettendateien (.lbl) werden nicht mehr unterstützt. Control Center behandelt V6-Etikettendateien als unbekannte Formate. Sie können V6-Etikettendateien immer noch mit dem neuesten Desktop Designer öffnen, bearbeiten und drucken.

## Tastaturkurzbefehle in Dokumenten

Die Tastaturkurzbefehle sind meist dieselben wie in anderen Windows-Anwendungen oder Google Docs:

Aktion	Drücken Sie
Alles auswählen  (Wählt die ersten 50 Einträge aus, es sei denn, Sie blättern nach unten, um mehr anzuzeigen).	Strg + A
Kopieren	Strg+C
Einfügen	Strg + V
Ausschneiden	Strg + X
Auswahl nach oben verschieben	↑
Auswahl nach unten verschieben	↓
Hinzufügen eines oberen Elements zur Auswahl  Ein oberes Element aus der Auswahl entfernen	Umschalttaste+↑
Hinzufügen eines unteren Eintrags zur Auswahl  Ein unteres Element aus der Auswahl entfernen	Umschalttaste+↓
Alle Elemente aufheben	Esc
Einen Bereich von Elementen auswählen	Maus ziehen
Datei oder Ordner löschen	Löschen
Umbenennen	F2
Etikett bearbeiten	Eingabetaste

## 4.3. Suche nach Dateien und Etikettendaten

Die Suche in **Dokumenten** funktioniert wie die Suche in Ihrem Datei-Explorer. Sie können den aktuell geöffneten Ordner im Hauptfenster durchsuchen. Wenn Sie die gesamten **Dokumente** durchsuchen möchten, wechseln Sie zum **Stammverzeichnis**.

Standardmäßig ist die Suche nach Fragmenten aktiviert. Wenn Sie beispielsweise den Begriff *lab* eingeben, werden sowohl Dateien mit *label* als auch solche mit *labor* in den Ergebnissen angezeigt. Um nur nach vollständigen Begriffen zu suchen, setzen Sie den Suchbegriff in Anführungszeichen, z. B. "*lab*".

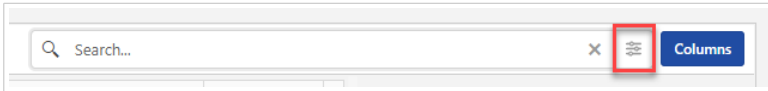
Die erweiterte Suche nach Etiketteninhalt umfasst:

- Dateiname.
- Die Beschreibung, die Sie bei der Gestaltung von Etiketten mit Desktop Designer in **Etikett-Eigenschaften** > **Info** eingegeben haben.
- Druckername.
- Der Objektname, den Sie bei der Gestaltung von Etiketten mit Desktop Designer unter Objekteigenschaften > **Allgemein** angegeben haben.
- Objektinhalt, z.B. feststehende Texte.



- Name der Variablen
- Standardwert der Variablen (**Vorläufiger Wert** in Variable-Eigenschaften).

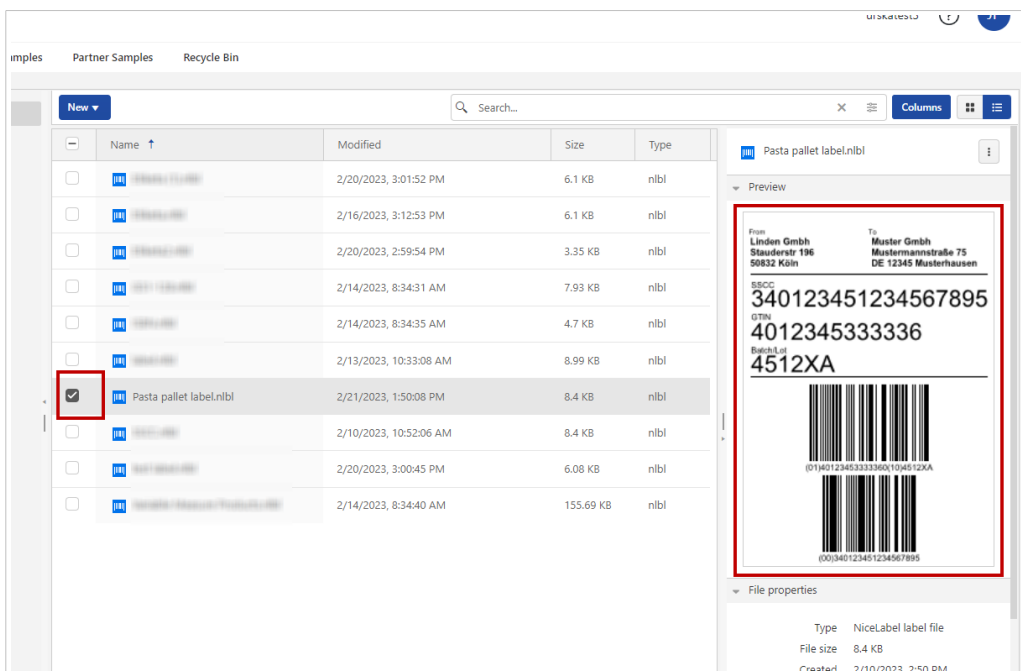
Um das Fenster Erweiterte Suche zu öffnen, klicken Sie auf das Symbol rechts neben dem Feld **Suche**.



## 4.4. Vorschau der Etiketten- und Grafikdateien

Sie können eine Vorschau für Etikettendaten direkt in den **Dokumenten** anzeigen, ohne Ihre Etiketten im Desktop Designer zu öffnen.

Wählen Sie Ihre Datei aus, um eine Vorschau Ihrer Etiketten, Grafiken oder PDF-Dateien zu sehen. Die Vorschau wird auf der rechten Seite Ihres Browsers angezeigt.



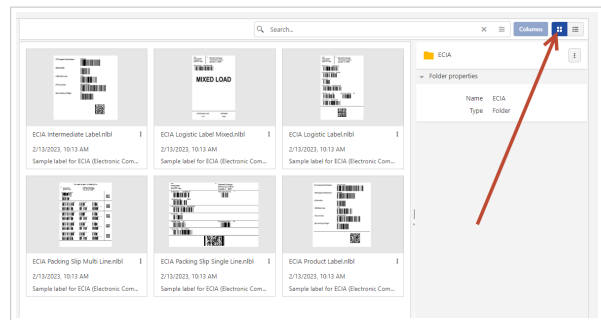
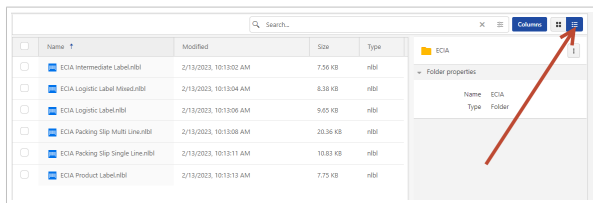
Die Vorschau kann Grafikdateien mit den Erweiterungen .bmp, .png, .jpeg, .gif, .tif, .wmf und .emf anzeigen.



### ANMERKUNG

Wenn Sie ein doppelseitiges Etikett auswählen, zeigt die Vorschau nur die Vorderseite an. Um beide Seiten zu sehen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Etikettendatei und dann im Kontextmenü auf **Drucken**. Das Fenster **Vorschau und Drucken** öffnet eine Druckvorschau beider Seiten Ihres Etiketts.

Verwenden Sie die Symbole oben rechts, um zwischen der Miniaturansicht und der Listenansicht Ihrer Dateien und Ordner zu wechseln.



Die standardmäßige Listenansicht und Miniaturansicht

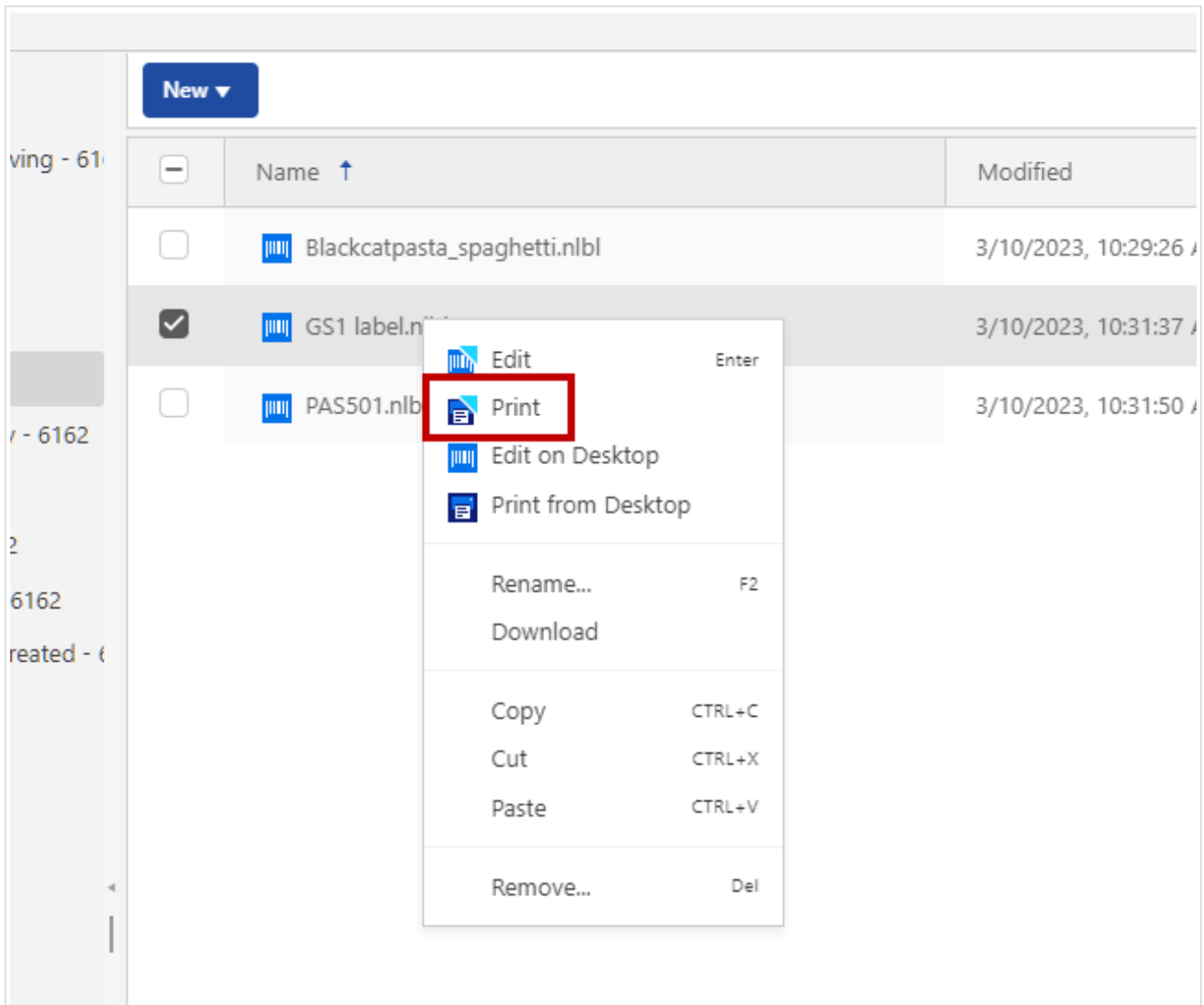
Bei .nbl-Dateien zeigt die Miniaturansicht eine Vorschau der Etiketten an. Bei anderen Dateitypen können Sie lediglich Dateisymbole sehen.



### ANMERKUNG

Control Center erzeugt eine Etikettenvorschau mit dem installierten Drucker auf Ihrem Control Center. Falls der Drucker nicht vorhanden ist, verwendet Control Center stattdessen einen virtuellen Drucker.

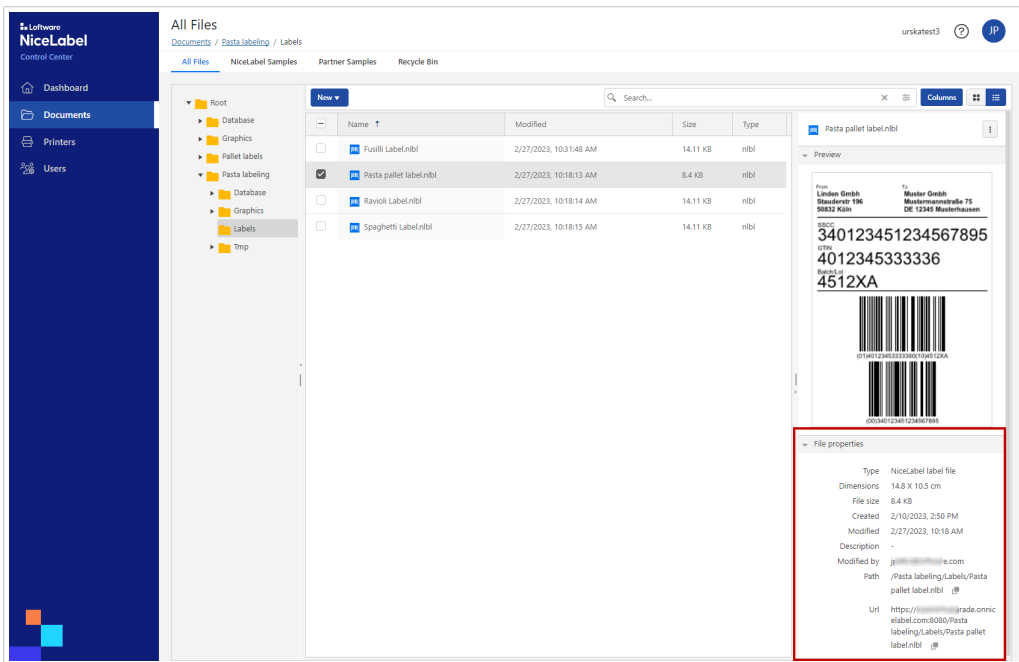
Um die genaue Etikettenvorschau mit eingefügten Datenquellen zu erhalten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Etikettendatei und dann im Kontextmenü auf **Drucken**.



[Cloud Print Form](#) wird geöffnet. Verwenden Sie Cloud Print Form, um die Datenbankdatensätze auszuwählen und die Werte für die Promptvariablen einzugeben.

## Abrufen von Dateieigenschaften

Sie sehen den Bereich **Dateieigenschaften** auf der rechten Seite Ihres Browsers unter dem Bereich **Vorschau**.



Sie können jeweils nur eine Datei auswählen, um ihre Eigenschaften zu sehen.

Sie können unter anderem folgende Dateieigenschaften abrufen:

- Dateiname
- Dateityp
- Dateigröße
- Erstellungs- und Änderungsdatum
- Name des Benutzers, der die Datei zuletzt geändert hat

## 4.5. Dateien und Ordner verschieben



### WARNUNG

Achten Sie beim Verschieben von Dateien und Ordnern darauf, dass die Ordnerstruktur erhalten bleibt, falls Ihre Etiketten mit Datenbanken oder Grafikdateien verbunden sind. Lesen Sie hierzu im [Knowledgebase-Artikel über Projektordner](#) den Absatz **Level 4** im Abschnitt **Lösung**.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Datei in einen anderen Ordner zu verschieben:

1. Wählen Sie die Datei oder den Ordner, den Sie verschieben möchten.



## ANMERKUNG

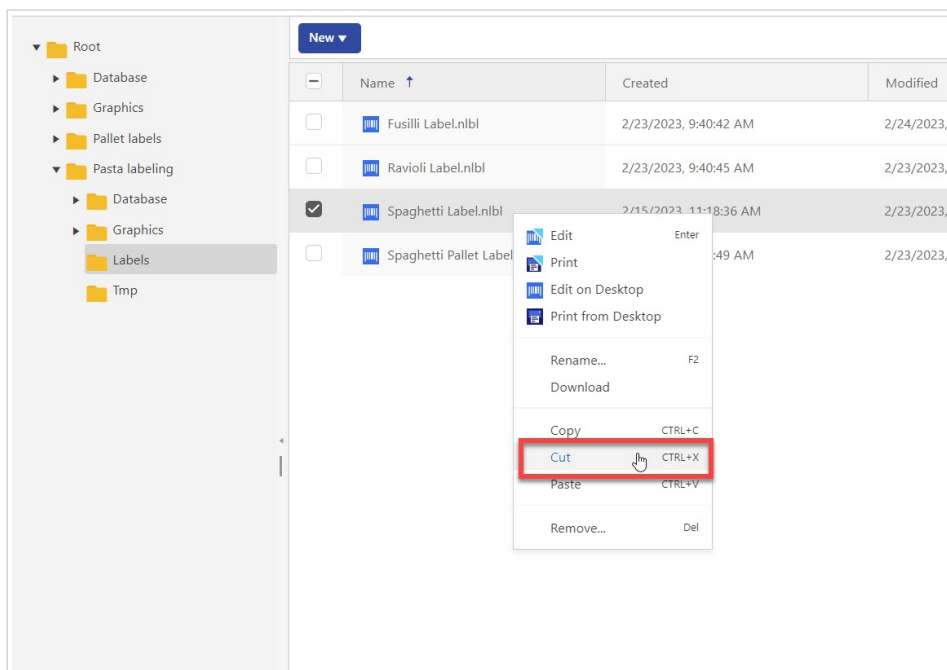
Sie können auch mehrere Dateien und Ordner zum Verschieben auswählen. Wenn Sie Ordner auswählen, wird der gesamte Inhalt (Untersubordner und Dateien) verschoben.



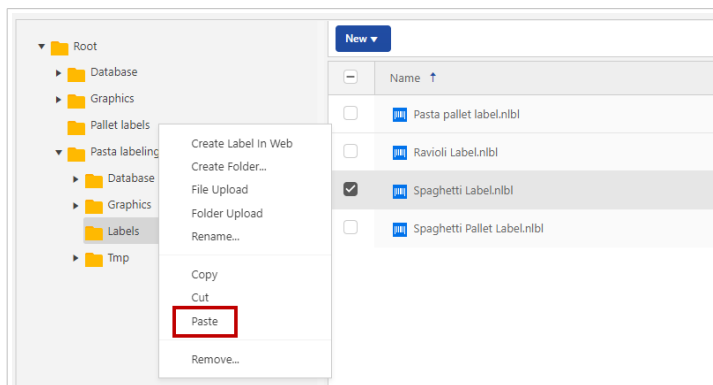
## ANMERKUNG

Sie können keine Dateien aus den Bereichen **NiceLabel-Beispiele** und **Anbieter-Beispiele** verschieben, können sie jedoch kopieren.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei, um das Kontextmenü zu öffnen, und klicken Sie auf **Ausschneiden**.



3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner, in den Sie die Datei verschieben möchten, und klicken Sie dann auf **Einfügen**.



Aktualisieren Sie Ihre Control Center Seite, um die neue Datei- und Ordnerstruktur zu sehen.

## 4.6. Zugriff auf Dateien

### Dateizugriff über den Browser

Sie können die Weboberfläche von Control Center nutzen, um auf Dateien im Speicher **Dokumente** zuzugreifen. Diese Zugriffsmethode bietet sich an, wenn Sie Benutzern, die sich von externen Standorten aus verbinden (z. B. über Internet), Zugriff auf den Speicher **Dokumente** bieten möchten. Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass Ihre Firewalls eingehende Verbindungen zum Control Center erlauben.



#### ANMERKUNG

Wenn Sie Desktop Designer lokal installiert haben, doppelklicken Sie auf die Etikettendatei (.NLBL) und klicken Sie dann auf **In NiceLabel Designer öffnen**.

### Direkter Dateizugriff

Sie können auf Ihre Dateien, die in **Dokumente** gespeichert sind, direkt über Ihren Browser zugreifen. Die Syntax lautet wie folgt:

```
https://designer.onnicelabel.com:8080/folder/label.nlbl
```

# 5. Drucker

## 5.1. Drucker im Control Center verwalten

Control Center bietet Ihnen einen Überblick über Ihre Drucker, Druckerstatus und Druckwarteschlangen.



### ANMERKUNG

In den [Ersten Schritten](#) erhalten Sie Informationen zur [Installation von Druckertreibern](#) auf Ihrem lokalen Computer und zur [Reservierung Ihrer Drucker](#).

### Die Benutzeroberfläche des Druckers

Reserved	Printer model	Printer seat status	Address	Print queues
<input type="checkbox"/>	BIXOLON SLP-TX220		COM3: (SI-UWEISS)	SI-UWEISS.LOFTWAREINC.COM (BIXOLON SLP-TX220)
<input type="checkbox"/>	CAB A4.3 - 300DPI		LPT1: (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (CAB A4.3 - 300DPI)
<input type="checkbox"/>	CAB SQUIX 6.3 300DPI P		LPT1: (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (CAB SQUIX 6.3 300DPI P)
<input type="checkbox"/>	Dominio M230 T60/Right 300dpi		COM1: (SI-UWEISS)	SI-UWEISS.LOFTWAREINC.COM (Dominio M230 T60/Right 300dpi)
<input type="checkbox"/>	Epson Stylus Photo R3000		USB002 (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (Epson Stylus Photo R3000)
<input type="checkbox"/>	HP LaserJet 1018		USB001 (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (HP LaserJet 1018)
<input type="checkbox"/>	MAX CPM-200E		LPT1: (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (MAX CPM-200E)
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF		PORTPROMPT: (SI-UWEISS)	SI-UWEISS.LOFTWAREINC.COM (Microsoft Print to PDF)
<input type="checkbox"/>	Microsoft Print To PDF		PORTPROMPT: (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (Microsoft Print to PDF)
<input type="checkbox"/>	Microsoft Shared Fax Driver		SHRFX: (SI-UWEISS)	SI-UWEISS.LOFTWAREINC.COM (Fax)
<input type="checkbox"/>	Microsoft Shared Fax Driver		SHRFX: (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (Fax)
<input type="checkbox"/>	Microsoft Software Printer Driver		MICROSOFT OFFICE.ONENOTE_16001.14326.21146.0_X64_BWKEYB3D... 1-5-21-976382533-934415647-922709458-23700 (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (OneNote for Windows 10)
<input type="checkbox"/>	Microsoft XPS Document Writer v4		PORTPROMPT: (SI-UWEISS)	SI-UWEISS.LOFTWAREINC.COM (Microsoft XPS Document Writer)
<input type="checkbox"/>	Microsoft XPS Document Writer v4		PORTPROMPT: (DESKTOP-L56TNKS)	DESKTOP-L56TNKS.LOFTWAREINC.COM (Microsoft XPS Document ...)

Die Seite **Drucker** enthält einen Abschnitt **Lizenzinformationen** und einen Abschnitt **Drucker**:

1. Unter **Lizenzinformationen** sehen Sie die Anzahl der **Druckerplätze**, die in Ihrer Lizenz verfügbar sind, und wie viele dieser Plätze belegt sind.



## WICHTIG

Druckerplätze werden belegt, wenn Sie auf einem anderen physischen oder virtuellen Drucker drucken oder wenn Sie Drucker reservieren.

Control Center löscht ungenutzte Drucker nach sieben Tagen aus Ihrer Druckerliste. Weitere Informationen über die Lizenzierung von Druckerplätzen finden Sie im Artikel [Lizenzierung](#).

2. Klicken Sie auf **Mehr Drucker**, wenn Sie zusätzliche Druckerplätze benötigen. Die Schaltfläche bringt Sie zur Abonnementverwaltung. Unsere [Verkaufsabteilung](#) kann Ihnen ein Upgrade für Ihre Lizenz anbieten. Sehen Sie sich das Video [Drucker-basierte Lizenzierung](#) auf unserer Hilfeseite an.
3. Klicken Sie auf **Mehr erfahren**, um das [NiceLabel Hilfe-Center](#) aufzurufen.
4. In der Spalte **Reserviert** können Sie den Status Ihrer Drucker ändern (reserviert oder nicht reserviert).



## ANMERKUNG

**Reservierte** Drucker haben eine eigene Druckerlizenz und sind immer für Druckaufträge verfügbar.



## WICHTIG

Ein reservierter Drucker nimmt einen Druckerplatz ein, auch wenn er nicht benutzt wird. Der reservierte Druckerplatz wird verfügbar, wenn Sie die Reservierung für diesen Drucker aufheben und der Drucker 7 Tage nicht benutzt wird.

5. In der Spalte **Druckermodell** sehen Sie den Druckernamen des Herstellers. Dieser festgelegte Name kann von den Benutzern nicht geändert werden.



## ANMERKUNG

Die Standardansicht der Tabelle **Drucker** ist nach der Spalte **Druckermodell** von A-Z sortiert. Um die Reihenfolge in einer beliebigen Spalte auf Z-A (oder zurück auf A-Z) zu ändern, klicken Sie auf die Spaltenüberschrift.

Printer model
BIXOLON SLP-TX220
CAB A4.3+ 300DPI
CAB SQUIX 6.3 300DPI P
Domino M230i T60/Right 300dpi



6. In der Spalte **Druckerplatz-Status** können Sie sehen, wann der Drucker zuletzt benutzt wurde.
7. In der Spalte **Adresse** sehen Sie die TCP/IP-Adresse von Netzwerkdruckern, den Computernamen und Druckernamen von gemeinsam genutzten Druckern oder die Port-Bezeichnung und den Computernamen von lokal angeschlossenen Druckern.
8. In der Spalte **Druckwarteschlangen** sehen Sie die gespeicherten Druckaufträge Ihres Druckers und den Namen Ihrer Druckwarteschlange. Benutzer können den Namen der Druckwarteschlangen in den Druckereinstellungen auf ihren Computern ändern.

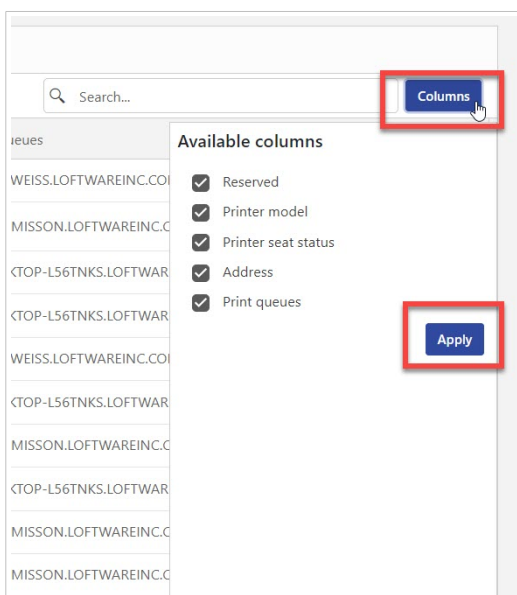


### ANMERKUNG

Eine Druckwarteschlange ist ein Bereich, in dem Druckaufträge in der Warteschlange gespeichert werden. Jeder Computer verfügt über eine Druckwarteschlange pro Drucker. Wenn mehrere Benutzer einen Drucker verwenden, hat dieser Drucker so viele Druckwarteschlangen, wie es Computer gibt.

9. Falls Sie keine Druckertreiber haben, klicken Sie auf den Link für die Anweisungen zur [Installation von Druckertreibern](#).

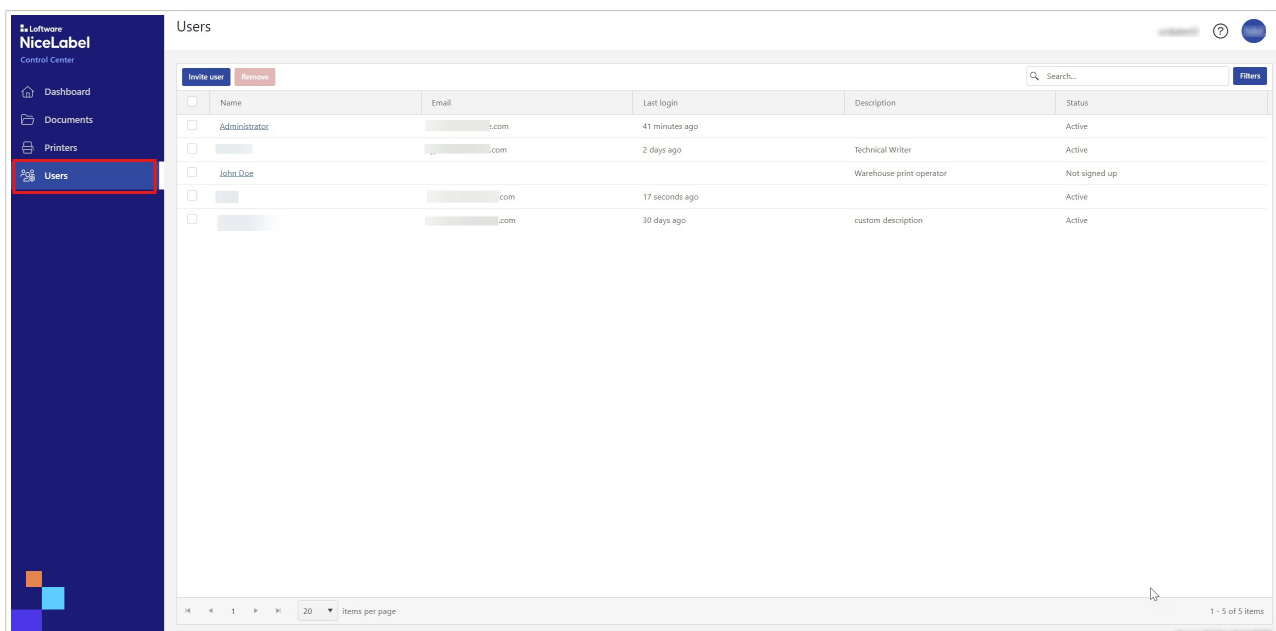
Standardmäßig sehen Sie alle fünf Spalten im Abschnitt **Drucker**. Um eine der Spalten auszublenden, klicken Sie auf **Spalten** und wählen Sie aus, welche Spalten angezeigt werden sollen. Klicken Sie anschließend auf **Übernehmen**.



# 6. Benutzer

## 6.1. Über Benutzer

Die Seite **Benutzer** zeigt eine Übersicht über Ihre Benutzer und deren letzte Anmeldung.



<input type="checkbox"/>	Name	Email	Last login	Description	Status
<input type="checkbox"/>	Administrator	...@...com	41 minutes ago		Active
<input type="checkbox"/>		...@...com	2 days ago	Technical Writer	Active
<input type="checkbox"/>	John.Doe			Warehouse print operator	Not signed up
<input type="checkbox"/>		...@...com	17 seconds ago		Active
<input type="checkbox"/>		...@...com	30 days ago	custom description	Active

Control Center Benutzer:

- Speichern und tauschen Etikettenentwürfe aus.
- Drucken Etiketten.
- Haben Zugriff auf Beispieletiketten.

Alle Control Center Benutzer haben Zugang zu sämtlichen Ressourcen und Funktionen von Control Center.



### ANMERKUNG

Um die Verwaltung des Benutzerzugangs zu ermöglichen, aktualisieren Sie auf eine höhere Version von Cloud Designer. Um mehr zu erfahren, wenden Sie sich an Ihren Software Partner oder den [Software Vertrieb](#).

Sie können neue Control Center Benutzer mit einer E-Mail-Einladung zu Control Center einladen.

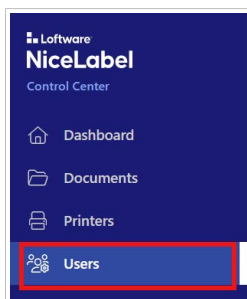
Siehe [Einladung von Benutzern zum Control Center](#).

## 6.2. Benutzer im Control Center einladen und entfernen

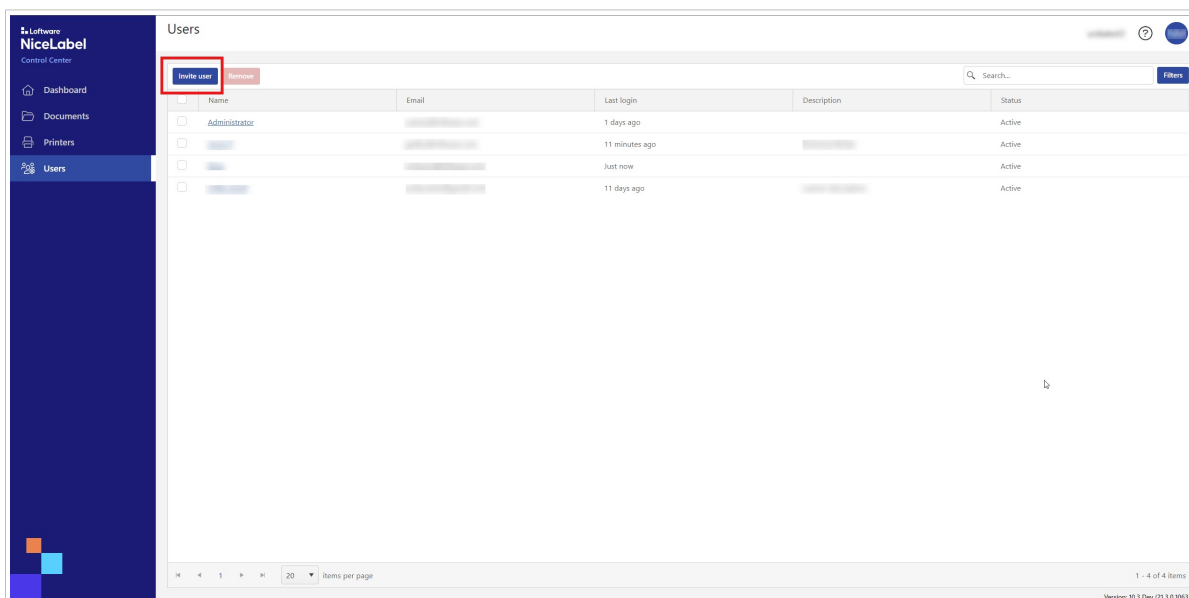
Neue Benutzer können nur auf Control Center zugreifen, wenn Sie sie als Benutzer im Control Center hinzufügen und ihnen hierfür eine Einladung per E-Mail senden.

Sie können Benutzer mit Firmen- oder privaten E-Mail-Adressen zu Control Center einladen.

1. Wechseln Sie zu **Benutzer**.



2. Klicken Sie auf **Benutzer einladen**.



3. Das Formular **Benutzerinformationen** wird geöffnet.

- Geben Sie unter **Name** den Namen des Benutzers ein.
- Geben Sie unter **E-Mail** die E-Mail-Adresse des Benutzers ein.



### WARNUNG

Achten Sie auf die korrekte Eingabe der E-Mail-Adresse. Wenn die E-Mail-Adresse nicht korrekt ist, erhalten Sie keine Benachrichtigung, dass die Einladung nicht zugestellt wurde. Nachdem Sie die Einladung an den Benutzer gesendet haben, können Sie dieses Feld nicht mehr bearbeiten.

- Geben Sie unter **Nachricht** Ihre Nachricht ein. Der Benutzer erhält Ihre Nachricht zusammen mit der Einladungsmail.
- Geben Sie unter **Benutzerdefinierte Beschreibung** die Rolle des Benutzers ein, z. B. „Drucker im Lager“. Sie können dieses Feld später noch bearbeiten.



## TIPP

Die **Benutzerdefinierte Beschreibung** ist hilfreich, um den Überblick über Ihre Benutzer und deren Rollen zu behalten, insbesondere wenn es zahlreiche Benutzer gibt. Wenn Ihnen keine Beschreibung einfällt, überlegen Sie, welche Rolle der Benutzer in Ihrem Etikettierungsprozess spielt.

- Überprüfen Sie Ihre Angaben und klicken Sie dann auf **Einladen**. Control Center sendet die Einladungs-E-Mail an den von Ihnen hinzugefügten Benutzer. Wenn der Benutzer Ihre Einladung annimmt, ändert sich sein Status von **Nicht registriert** zu **Aktiv**.

The screenshot shows the 'Users' management interface. At the top, there are buttons for 'Invite user' and 'Remove', a search bar, and a 'Filters' button. The main area contains a table with the following columns: Name, Email, Last login, Description, and Status. The table lists several users, including 'Administrator', 'John Doe', and others. The 'John Doe' row is highlighted with a red border, and its status is 'Not signed up'. At the bottom right, a green confirmation message states: 'User 'John Doe' added. Invitation sent to john.doe@pastacompany.com.'

Name	Email	Last login	Description	Status
Administrator		1 days ago		Active
		1 hours ago		Active
John Doe			Warehouse print operator	Not signed up
		57 minutes ago		Active
		11 days ago		Active

Um einen Benutzer zu entfernen, wählen Sie den Benutzer und klicken Sie auf **Löschen**.

The screenshot shows the 'Users' management interface. At the top, there are buttons for 'Invite user' and 'Remove'. The 'Remove' button is highlighted with a red box. Below the buttons is a table with columns for Name and Email. The 'John Doe' row is selected, indicated by a checked checkbox in the first column, which is also highlighted with a red box.

Name	Email
Administrator	
John Doe	

# 7. Beispiele

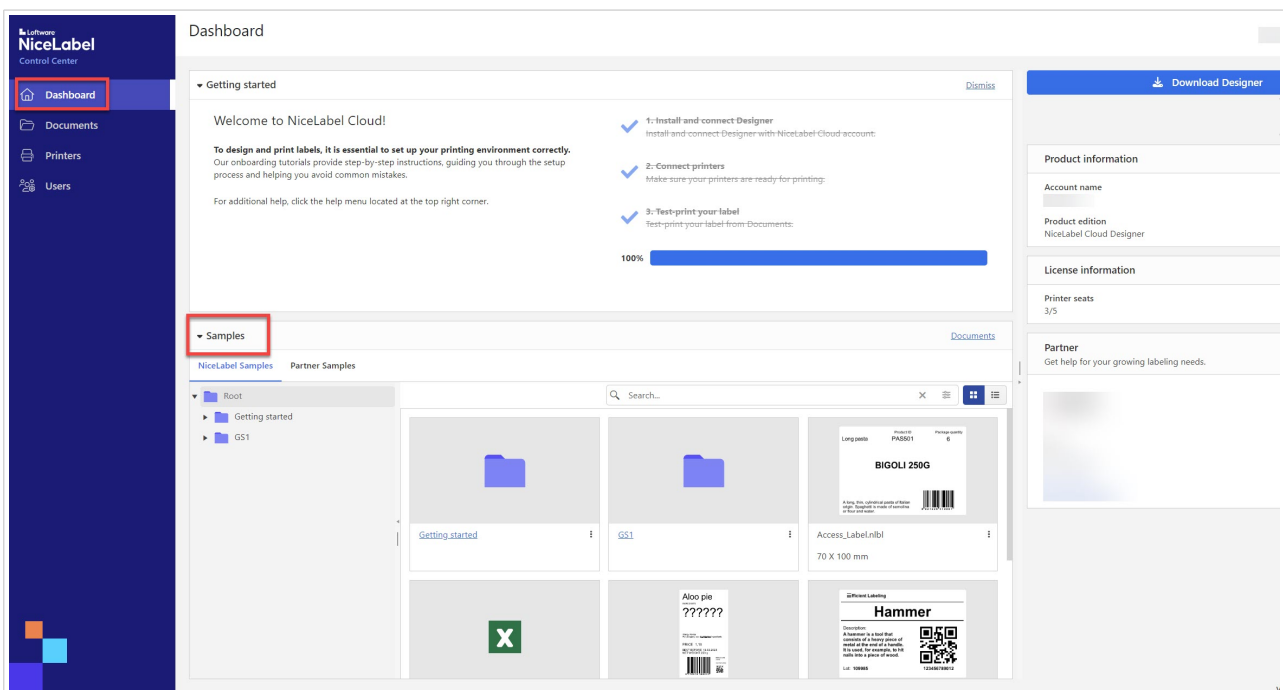
## 7.1. Über Beispiele

In den **Beispielen** finden Sie die am häufigsten verwendeten Etikettenvorlagen.

Insbesondere wenn Sie zum ersten Mal mit Etiketten zu tun haben, können Sie anhand von Beispieltiketten:

- Lernen, wie Etiketten aussehen sollten.
- Erfahren, aus welchen Elementen sich Etiketten zusammensetzen.
- Lernen, Ihre eigenen Etiketten zu entwerfen.
- Desktop Designer kennenlernen.
- Kopieren Sie die Beispiele in Ihren eigenen Ordner und passen Sie sie an Ihre Anforderungen an, anstatt völlig neue Etikettenvorlagen zu erstellen.

### Beispiele in Control Center

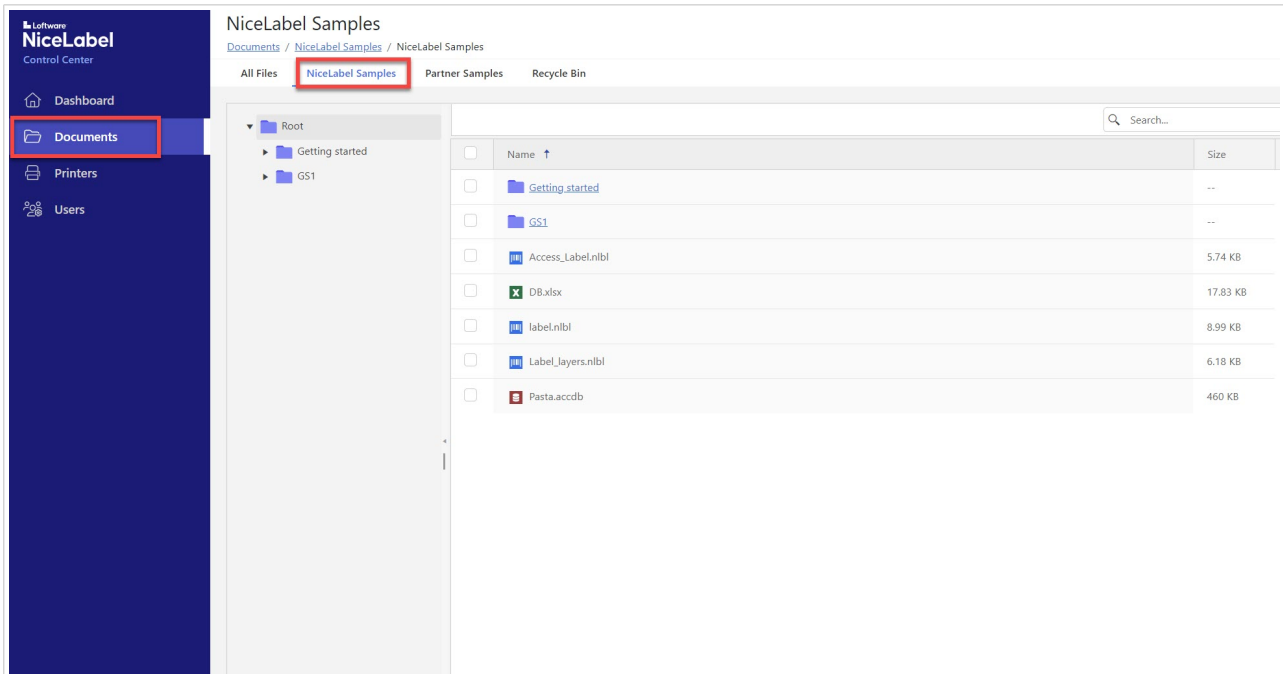


Eine Übersicht der Beispiele finden Sie in Ihrem **Dashboard** im Control Center.

Sie können nicht aus dem Ordner **Beispiele** drucken, können jedoch die Beispieltikettendatei in **Alle Dateien** kopieren und die kopierten Beispieldateien mit Desktop Designer bearbeiten.

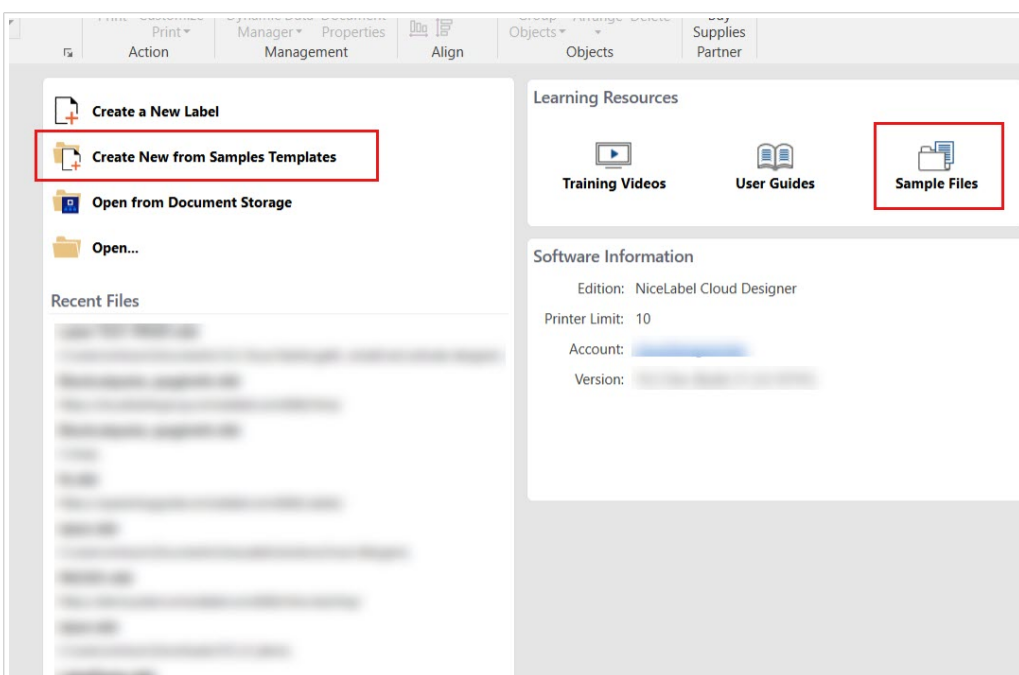
Wählen Sie zwischen **NiceLabel-Beispielen** und **Anbieter-Beispielen**. Alle Benutzer haben Zugriff auf **NiceLabel-Beispiele**, die **Anbieter-Beispiele** sind jedoch eine optionale Funktion. Um mehr über **Anbieter-Beispiele** zu erfahren, wenden Sie sich an Ihren Software Anbieter.

Weitere **Beispieldateien** finden Sie unter **Dokumente**.



## Beispiele im Desktop Designer

Mit Desktop Designer können Sie Ihre eigenen Etiketten mit Hilfe von Beispielen erstellen, anstatt mit einer leeren Vorlage zu beginnen.



# 8. Desktop Designer

## 8.1. Über Desktop Designer

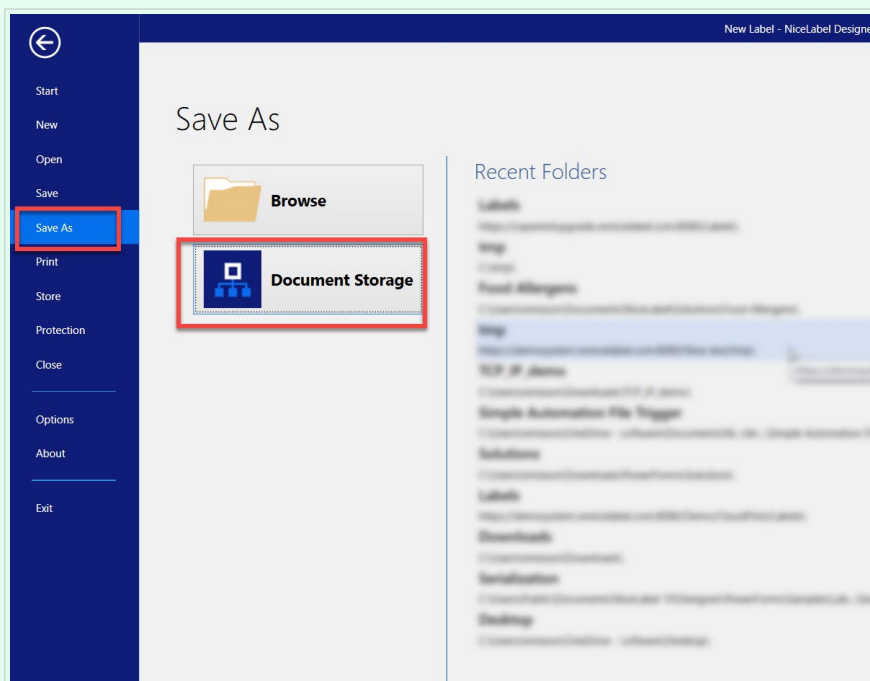
Mit Desktop Designer (NiceLabel Designer Pro 10) können Sie Etikettenvorlagen entwerfen, die feste Objekte und dynamische Datenquellen enthalten. Diese können Sie dann mit Texten, Barcodes und Bildern verbinden.

Im [Designer Pro Benutzerhandbuch](#) finden Sie Anweisungen für Desktop Designer.



### TIPP

Um Ihre Dateien für Ihr Team freizugeben, speichern Sie Ihre Etikettenentwürfe im Control Center. Verwenden Sie zum Speichern Ihrer Etiketten die Option **Dokumentenspeicher**.



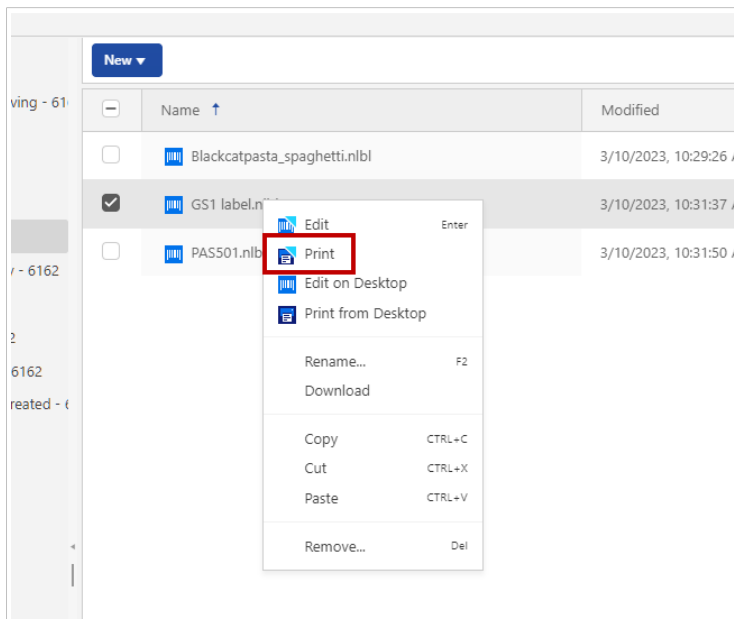


# 9. Drucken

## 9.1. Etiketten drucken

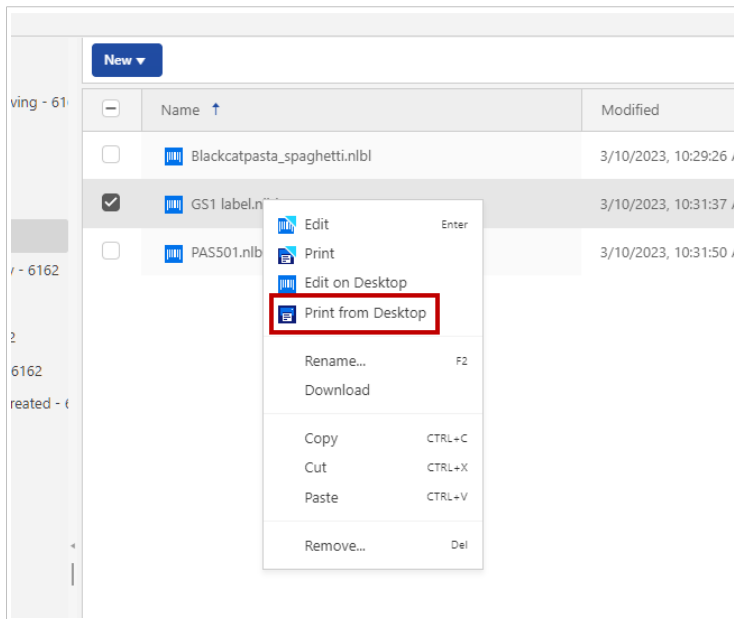
Sie haben vier Möglichkeiten, Ihre Etiketten zu drucken:

- Von **Cloud Print Form**. Drucken Sie Ihre Etiketten direkt von Ihrem Browser aus, ohne Ihren Desktop Designer auszuführen. Öffnen Sie Control Center. Klicken Sie in **Dokumente** mit der rechten Maustaste auf Ihre Etikettendatei und dann im Kontextmenü auf **Drucken**.



Detaillierte Anweisungen zum Drucken aus Cloud Print Form finden Sie im nächsten Kapitel.

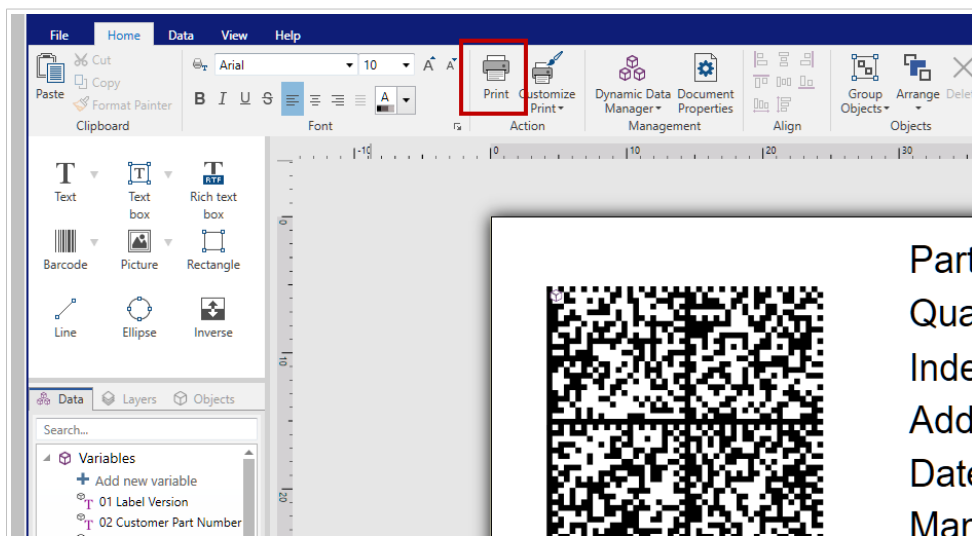
- Wenn Sie beim Drucken in **Cloud Print Form** auf einige Einschränkungen stoßen, können Sie **vom Control Center über Ihren Desktop Designer drucken**. Klicken Sie in Control Center>**Dokumente** mit der rechten Maustaste auf Ihre Etikettendatei und klicken Sie dann im Kontextmenü auf **Drucken vom Desktop**.



Die [NiceLabel Print Anwendung](#) wird geöffnet, in der Sie Ihre Etiketten drucken können.

- Direkt von Ihrem **Desktop Designer**. Sie können Etiketten drucken, die lokal auf Ihrem Computer gespeichert sind.

Öffnen Sie Ihr Etikett auf dem Desktop Designer und klicken Sie dann auf das Symbol **Drucken**, um das Standarddruckformular zu öffnen.



Beachten Sie die [Druckanweisungen](#) im NiceLabel Designer Benutzerhandbuch.

- Aus einer NiceLabel Print Desktop-Anwendung.  
Wenn Sie Ihren Desktop Designer installieren, werden NiceLabel Print und das entsprechende Desktop-Symbol ebenfalls auf Ihrem Computer installiert. NiceLabel Print ist eine Anwendung zum schnellen und einfachen Drucken. Sie macht es überflüssig, Etiketten auf dem Desktop Designer zu öffnen.

Weitere Informationen finden Sie im [NiceLabel Benutzerhandbuch](#).

## 9.2. Cloud Print Form

Mit Cloud Print Form können Sie Ihre Etiketten direkt von den **Dokumenten** in Ihrem Control Center drucken. Cloud Print Form ist vergleichbar mit dem Standarddruckformular auf dem Desktop Designer.

Sie können auf Druckern drucken, die mit Computern verbunden sind, auf denen NiceLabel installiert ist. Die NiceLabel Clients müssen mit Ihrem Control Center verbunden sein.

Wenn Sie Ihre Drucker nicht sehen können, vergewissern Sie sich, dass diese online sind.

### Cloud Print Form

The screenshot shows the 'Preview and Print (Pasta\_Label\_var.nlb)' window. It is divided into several sections:

- Variables:** Fields for 'ProdID' (PAS09), 'PackageQTY' (6), and 'Category' (Long pasta).
- Label Preview:** A preview of the label for 'Long pasta' with 'Product ID PAS09' and 'Package quantity 6'. The main text reads 'SFOG.LASAGNE 250G-CARREFOUR'. It includes a barcode with the number '8 012666 026845' and a note: 'Ribbon style pasta are often rolled flat and then cut. This can be done by hand or mechanically.' Navigation controls show 'Label 1 of 10' and a zoom level of '52.60%'.
- Pasta.accdb Table:** A table with columns: Copies, Pasta.ProductID, Pasta.CodeEAN, Pasta.ProductName, Pasta.Package, Pasta.category, and Pasta.Description. It lists two items: EMF024 (TOR.FUNGHI FR.) and EMF026 (CIUF.FORMAGGI FR.).
- Printer and Quantity:** A printer selection dropdown showing '\\m...c\Avery 611' and a quantity field set to '1'.

Red circles with numbers 1 through 7 highlight specific UI elements: 1 (Title bar), 2 (Variables fields), 3 (Label navigation), 4 (Fullscreen button), 5 (Zoom controls), 6 (Table checkboxes), and 7 (Quantity field).

1. Ihr Etikettenname.
2. Variablen-Editierfelder. Sie können Etikettenvariablenwerte manuell einfügen.
3. Navigation in der Etikettenvorschau. Alle Etiketten, einschließlich identischer Kopien, werden angezeigt.
4. Vollbild-Taste. Sie können den Vollbildmodus durch Drücken der Taste <Esc> verlassen.
5. Zoom-Navigation mit der Schaltfläche „An Fenster anpassen“.

6. Auswahl des Datenbankdatensatzes mit Werten für identische Kopien.
7. Auswahl **Drucker** und **Mengenwert**. Der Mengenwert multipliziert die Werte der **Kopien** in der Datenbankauswahl. Wenn zum Beispiel der Wert **Kopien** gleich 3 und der Wert **Menge** gleich 4 ist, wird der Drucker 12 Etiketten drucken.



### ANMERKUNG

Die Benutzeroberfläche von Cloud Print Form kann anders aussehen, wenn Sie keine Prompt-Variablen oder Datenbanken auf Ihren Etiketten verwenden.



### WICHTIG

Cloud Print Form ist auch für die Überprüfung des Inhalts und des Layouts Ihrer Etiketten gedacht. In der aktuellen Version hat Cloud Print Form die folgenden Einschränkungen:

- Sie können nur eine Datenbankverbindung verwenden.
- Ihre Datenbank kann bis zu 5000 Datensätze enthalten.
- Sie können bis zu 1000 Etiketten auf einmal drucken.
- Sie können jeweils 10 Datenbankeinträge in der Vorschau anzeigen.
- Sie können keine Etiketten drucken, wenn die Datengröße der ausgewählten Datenbankeinträge 1024 KB überschreitet.
- Etikettenberichte werden nicht unterstützt.
- Wenn Sie Etikettenbestände verwenden, wird nur das erste Etikett auf dem Blatt gedruckt.
- Wenn Sie die Kopf- und/oder Endetiketten verwenden, wird nur das Hauptetikett gedruckt.
- Sie können nicht auf PDF-, XPS- oder ähnlichen Druckern drucken, bei denen Sie zur Eingabe des Dateinamens der Druckausgabe aufgefordert werden.

Um Einschränkungen zu vermeiden, können Sie aus Ihrem Desktop Designer drucken. Um Etiketten mit Desktop Designer zu drucken, befolgen Sie die Anweisungen im [NiceLabel Help Center](#).

So drucken Sie Ihre Etiketten über Cloud Print Form:

1. Gehen Sie zur Seite **Dokumente** in Control Center.
2. Navigieren Sie zu der Etikettendatei, die Sie drucken möchten. Sie können immer nur ein Etikett auf einmal auswählen.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Etikettendatei und dann auf **Drucken**. Das Fenster **Vorschau und Drucken** wird geöffnet.

4. Wenn Ihr Etikett Prompt-Variablen enthält, können Sie auf der linken Seite des Fensters manuell Variablenwerte eingeben. Bei Variablen, die mit einem Stern (\*) gekennzeichnet sind, sind die Werte erforderlich. Wenn der Variablenwert nicht auf **Eingaberegeln** zutrifft (z. B. weil der Variablenwert die maximale Länge überschreitet), zeigt Cloud Print Form eine Warnung an.
5. Wenn Ihr Etikett mit einer Datenbank verbunden ist, können Sie die zu druckenden Datensätze und Mengen am unteren Rand des Fensters auswählen.
6. Vergewissern Sie sich vor dem Druck, dass Sie den richtigen Drucker ausgewählt haben. Das Dropdown-Menü zur Druckerauswahl befindet sich in der unteren linken Ecke des Druckformulars. Prüfen Sie auch die Druckmenge.



#### ANMERKUNG

Control Center verbindet alle Drucker aller Nutzer mit dem auf dem Desktop installierten und verbundenen Designer. In der Druckerliste werden die Drucker in alphanumerischer Reihenfolge zusammen mit den Computernamen angezeigt.

Der Drucker, der Ihrem Etikett zugewiesen ist, wird nicht automatisch ausgewählt.

Ihre Druckerliste zeigt auch Offline-Drucker an. Beim Versuch zu Drucken zeigt Control Center eine Fehlermeldung an.

7. **Drucken** aller ausgewählten Etiketten.



#### TIPP

Sie sollten die in Ihren Etiketten gespeicherten Druckereinstellungen verwenden.



#### ANMERKUNG

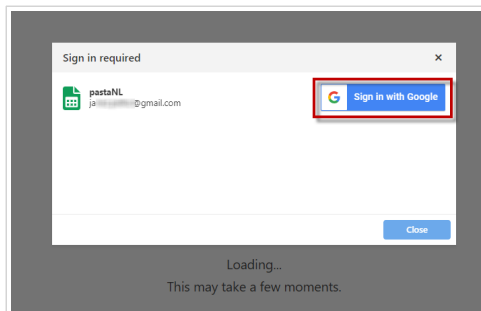
Sie können auch Etiketten drucken, die mit Google Sheets oder Microsoft OneDrive Excel verbunden sind, aber Sie müssen sich mit Ihrem Google- oder Microsoft-Konto für jede Datenbankverbindung anmelden. Einzelheiten dazu finden Sie im nächsten.

## 9.3. Anmeldung bei Google Sheets und Microsoft OneDrive Excel-Datenbanken in Cloud Print Form

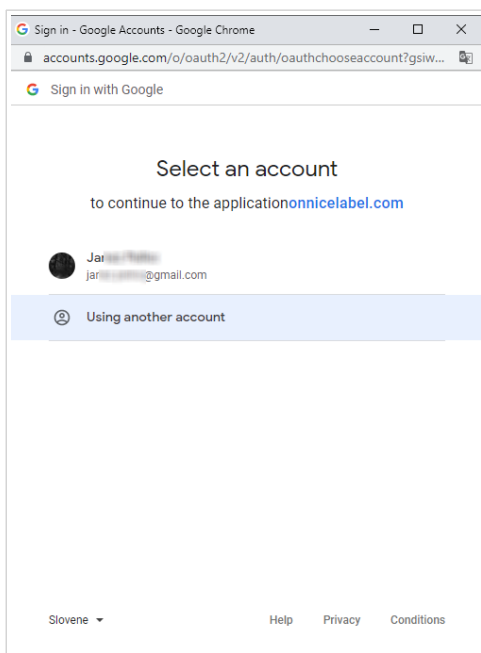
Sie haben Ihre Etiketten in Designer mit Verbindungen zu Ihren Google Sheets- oder Microsoft OneDrive-Excel-Datenbanken erstellt. Dann haben Sie Ihre Etiketten in **Dokumente** hochgeladen. Wenn Sie versuchen, die Etiketten über Cloud Print Form zu drucken, fordert das Formular Sie auf, sich anzumelden. Das Anmeldeverfahren ähnelt dem Verfahren des auf dem Desktop installierten Designer, wenn Sie Ihren Etikettenentwurf mit Google Sheets oder der Excel-Datenbank von Microsoft OneDrive verbinden.

### 9.3.1. Anmeldung bei Google Sheets

1. Nachdem Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Etikett geklickt und **Drucken** aus dem Kontextmenü gewählt haben, öffnet sich das Anmeldefenster.

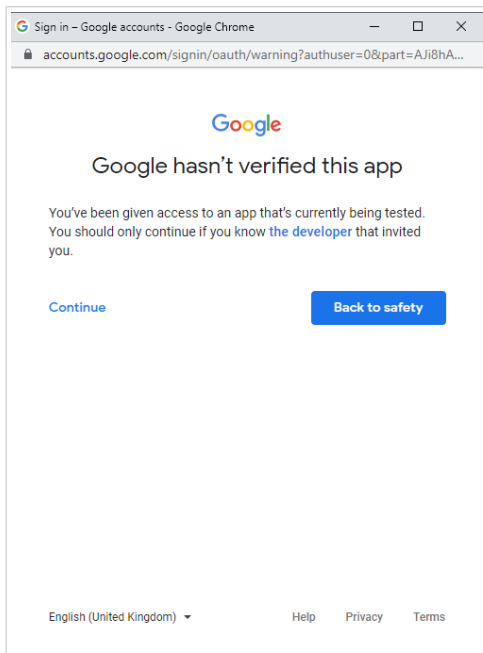


2. Ihr Webbrowser öffnet sich mit der Option **Bei Google anmelden**.



Klicken Sie auf Ihr Konto, um sich anzumelden.

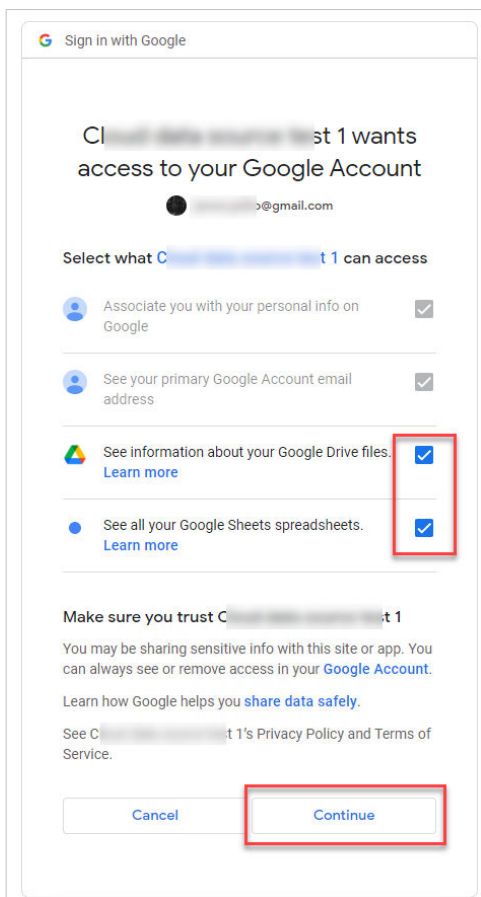
3. Wenn Ihr Unternehmen die Verbindung zu Google Sheets genehmigt, klicken Sie auf Weiter.



4. Ein neues Fenster mit Optionen für den Zugriff auf Ihr Google-Konto wird geöffnet. Wählen Sie beide Optionen:

- Informationen über Ihre Google Drive-Dateien anzeigen.
- Alle Ihre Google Sheets-Tabellenblätter anzeigen.

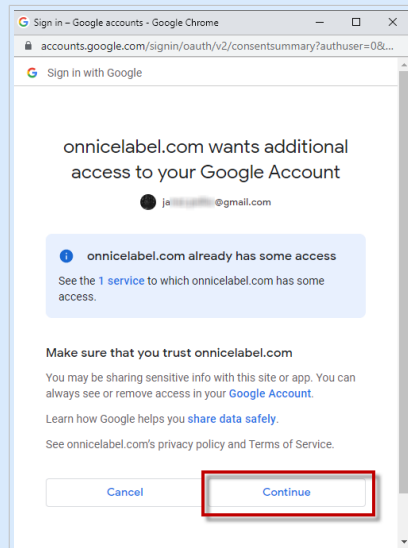
Klicken Sie dann auf **Weiter**.





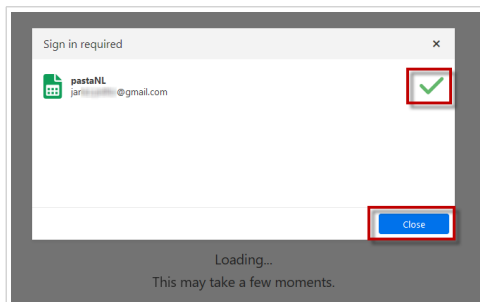
## ANMERKUNG

Wenn Sie zuvor Verbindungen zu anderen Google Sheets hergestellt haben oder über einen anderen Browser gedruckt haben, wird das folgende Fenster geöffnet:



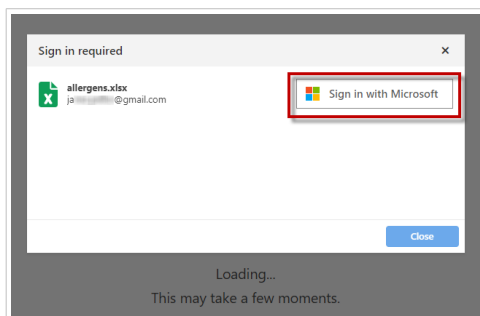
Klicken Sie auf Weiter.

5. Ein Bestätigungsfenster über die erfolgreiche Anmeldung erscheint. Nachdem Sie das Bestätigungsfenster geschlossen haben, wird Cloud Print Form mit Ihrem Etikett geöffnet.



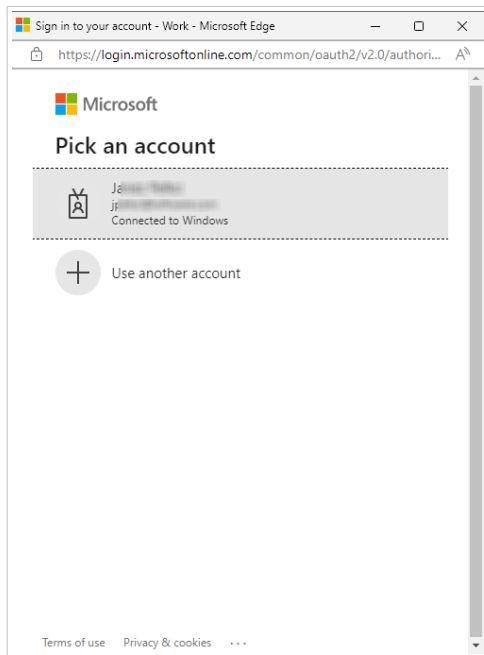
### 9.3.2. Anmeldung bei Excel (Microsoft OneDrive)

1. Nachdem Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Etikett geklickt und **Drucken** aus dem Kontextmenü gewählt haben, öffnet sich das Anmeldefenster.





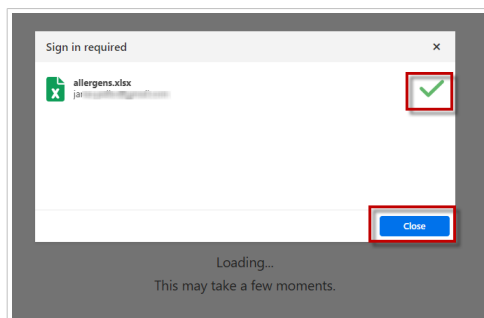
2. Ihr Webbrowser mit den Optionen Ihres Microsoft-Kontos wird geöffnet.



### ANMERKUNG

Microsoft verlangt eine zusätzliche Authentifizierung, wenn Sie sich zum ersten Mal von diesem Computer aus anmelden. Befolgen Sie die Anweisungen des Microsoft-Assistenten.

3. Ein Bestätigungsfenster über die erfolgreiche Anmeldung erscheint. Nachdem Sie das Bestätigungsfenster geschlossen haben, wird Cloud Print Form mit Ihrem Etikett geöffnet.



# 10. Fehlerbehebung

## 10.1. Fehlerbehebung Cloud Designer

In diesem Kapitel werden die häufigsten Probleme bei der Verwaltung Ihrer Etikettendateien/-ordner, beim Drucken Ihrer Etiketten oder bei der Benutzerverwaltung behandelt. Klicken Sie auf den Link mit der Problembeschreibung, um zu dem Kapitel mit der vorgeschlagenen Lösung zu gelangen.

### Probleme bei der Verwaltung von Dateien und Ordnern in Dokumenten:

- [Die Etikettenvorschau ist ungenau. Einige Etikettenobjekte haben den falschen oder leeren Inhalt.](#)
- [Ich kann meine Dateien oder Ordner nicht in \*\*Dokumente\*\* sehen.](#)
- [Ich kann nicht alle Spalten sehen.](#)
- [Ich kann die Miniaturansichten meiner Grafiken nicht sehen.](#)

### Probleme mit Druckern, beim Drucken und bei der Gestaltung von Etiketten:

- [Ich kann meine Drucker nicht sehen.](#)
- [Meine Etiketten lassen sich nicht drucken.](#)
- [Ich bekomme eine Warnung, dass ich zu viele Drucker verwende.](#)
- [Ich kann den Desktop Designer nicht öffnen.](#)

### Probleme mit der Verwaltung von Benutzern:

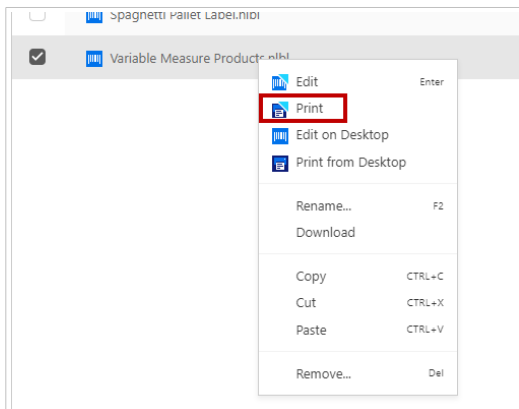
- [Der Benutzer hat die Einladungs-E-Mail nicht erhalten und der Status des Benutzers lautet \*\*Nicht angemeldet\*\*.](#)
- [Der Benutzer ist nicht mehr im Control Center aufgeführt.](#)

Wenn Sie keine Lösung für Ihre Cloud Designer Probleme finden, sehen Sie in den [Benutzerhandbüchern](#) und den [Artikeln der Knowledgebase auf unserer Hilfeseite](#) nach oder [kontakten Sie unseren Support](#).

## 10.2. Die Etikettenvorschau ist ungenau

Die Etikettenvorschau zeigt Ihr Etikettendesign inklusive Objekten mit festen oder variablen Daten an. Variable Daten können vorläufige Werte enthalten, die Sie im Designer in den Variableneigenschaften festgelegt haben. Wenn Sie im Etikettendesign keine vorläufigen Werte definiert haben, sind die variablen Werte leer und werden in der Etikettenvorschau nicht angezeigt.

Um eine Etikettenvorschau mit den korrekten Variablendaten zu erhalten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Etikettendatei und dann auf **Drucken**, um Cloud Print Form zu öffnen und Variablenwerte einzugeben oder einen Datenbankeintrag auszuwählen.

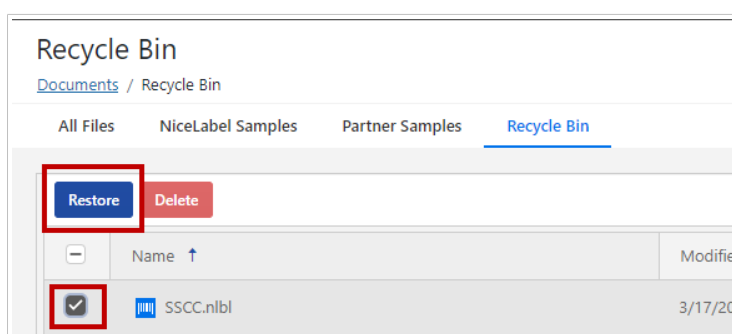


## 10.3. Ich kann meine Dateien oder Ordner unter Dokumente im Control Center nicht sehen

Alle Cloud Designer Benutzer haben administrative Rechte und können alle Dateien oder Ordner im Control Center verwalten.

Für den Fall, dass Sie einige Ihrer Dateien oder Ordner in **Dokumente** nicht sehen können:

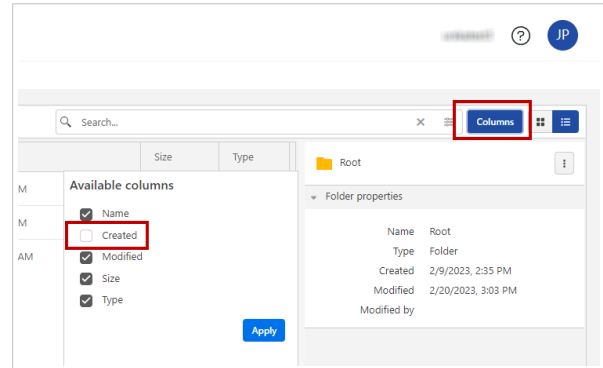
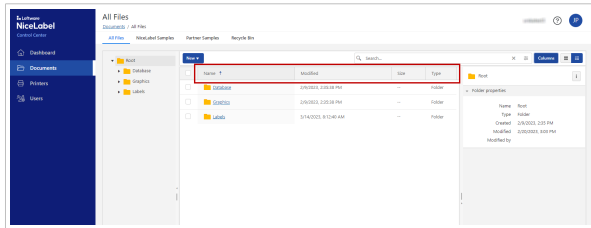
- Jemand hat Ihre Dateien oder Ordner in einen anderen Ordner verschoben. Verwenden Sie die [Suchoption](#), um Ihre Dateien oder Ordner zu finden.
- Jemand hat Ihre Dateien oder Ordner gelöscht. Durchsuchen Sie den **Papierkorb**, wählen Sie Ihre Dateien oder Ordner und klicken Sie dann auf **Wiederherstellen**.



- Jemand hat Ihre Dateien oder Ordner dauerhaft gelöscht. Dauerhaft gelöschte Objekte können nicht wiederhergestellt werden. Laden Sie Ihre Dateien oder Ordner erneut von Ihrem lokalen Computer hoch.

## 10.4. Ich kann nicht alle Spalten im Control Center sehen

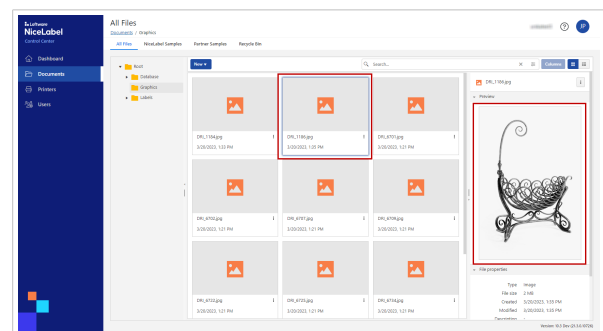
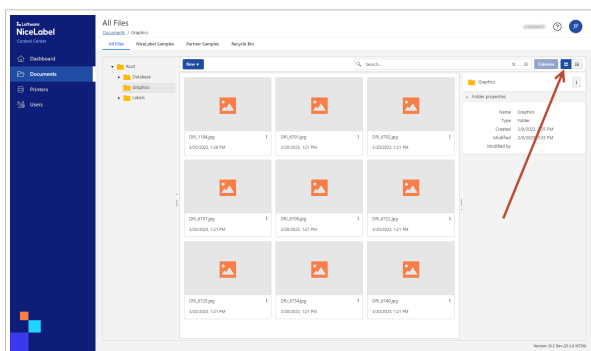
Nur die Standardspalten sind auf den Control Center Seiten aktiviert. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Spalten**, um das Fenster **Verfügbare Spalten** zu öffnen, und aktivieren oder deaktivieren Sie Spalten.



## 10.5. Ich kann die Miniaturansichten meiner Grafiken im Control Center nicht sehen

Wenn Sie Ihre **Dokumente**-Ansicht auf Miniaturansicht umschalten, können Sie eine Etikettenvorschau sehen, aber keine Bildvorschau.

Die Bildvorschau wird in der Miniaturansicht von Control Center nicht unterstützt. Sie können jedoch auf eine Bilddatei klicken und die Vorschau wird auf der rechten Seite des Browsers angezeigt.



## 10.6. Ich kann meine Drucker im Control Center nicht sehen

Sie haben Drucker mit Ihren Computern oder Ihrem Netzwerk verbunden, können sie jedoch nicht im Control Center sehen.

Lesen Sie zunächst [Einrichten Ihrer Drucker](#).

## Prüfen Sie, ob Ihre Drucker installiert sind

Damit Drucker funktionieren, müssen sie mit Ihren Computern verbunden sein. Ihre Drucker können auf verschiedene Arten verbunden werden:

1. **Netzwerkverbindung** bedeutet, dass Ihr Drucker und Ihr Computer mit demselben Netzwerk verbunden sind, entweder über das Internet oder über Ethernet.
2. Bei einer **USB-Verbindung** wird der Drucker über ein USB-Kabel direkt mit dem Computer verbunden.
3. Für eine **Bluetooth-Verbindung** aktivieren Sie Bluetooth in den Druckereinstellungen und fügen Sie Ihren Drucker als neues Bluetooth-Gerät auf Ihrem Computer hinzu.



### WARNUNG

Bluetooth funktioniert nicht mit NiceLabel Produkten.

4. Für eine **Cloud-Verbindung** verwenden Sie Cloud Essentials oder Business.
5. Ältere Drucker verwenden **LPT-** oder **COM-Anschlüsse**.

Wir empfehlen Ihnen, eine **Netzwerkverbindung** oder eine **USB-Verbindung** zu verwenden.

- Wenn Sie Ihren Drucker von mehr als einem Computer aus verwenden möchten, wählen Sie **Netzwerkverbindung**.
- Wenn Sie Ihren Drucker nur über einen Computer benutzen wollen, wählen Sie eine **USB-Verbindung**.

## Prüfen Sie, ob Ihr Drucker mit Ihrem Computer verbunden ist

Um eine Verbindung zu Ihrem Computer herzustellen, benötigt Ihr Drucker einen Druckertreiber.



### ANMERKUNG

Druckertreiber ermöglichen es Computern, mit Druckern zu kommunizieren und Druckanfragen zu senden. Druckertreiber dienen als Brücke zwischen dem Computer und dem Drucker. Jeder Drucker verfügt über einen eindeutigen Treiber, der in einer druckerspezifischen Sprache für dieses Druckermodell und diesen Hersteller geschrieben ist.

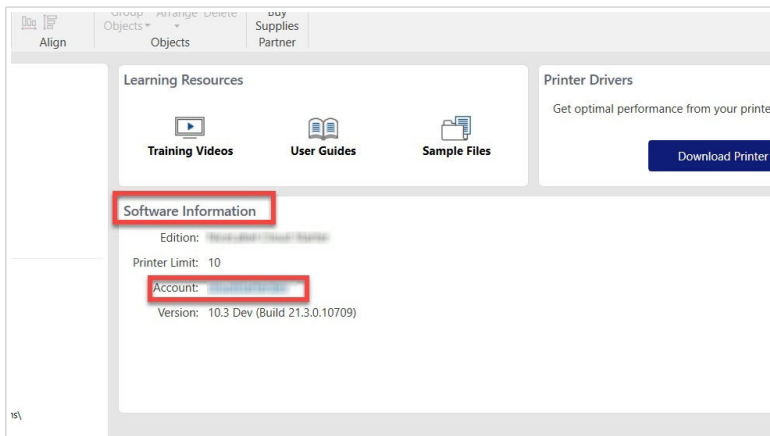
Wir empfehlen die Verwendung von [NiceLabel-Druckertreibern](#), um die Leistung Ihres Druckers zu optimieren.

Informationen zur Installation von Druckertreibern finden Sie in der [Druckertreiber-Installationsanleitung](#).

## Prüfen Sie, ob Ihr Desktop Designer online ist

Um Ihre Drucker in Control Center zu sehen, müssen Sie Desktop Designer mit Control Center verbinden.

Starten Sie Desktop Designer. Unter den **Softwareinformationen** sehen Sie Ihre **Version**, Ihr **Druckerlimit** und Ihr Cloud Designer **Konto**.



Wenn Ihr Desktop Designer bereits geöffnet ist, können Sie Softwareinformationen unter **Datei > Informationen** sehen.

Um Ihr Control Center mit Ihrem Desktop Designer zu verbinden, siehe [Desktop aktivieren Designer](#)

## Die Liste der Drucker im Desktop Designer ist anders als im Control Center

In Ihrem Desktop Designer sehen Sie alle Drucker, die mit Ihrem Computer verbunden sind, einschließlich der gemeinsam genutzten Drucker.

In Cloud Print Form und unter **Drucker** im Control Center sehen Sie die Drucker, die mit Ihrem Computer und mit jedem anderen Computer verbunden sind, der mit demselben Control Center verbunden ist. Im Control Center sehen Sie keine gemeinsamen Drucker.

## 10.7. Meine Etiketten lassen sich nicht drucken

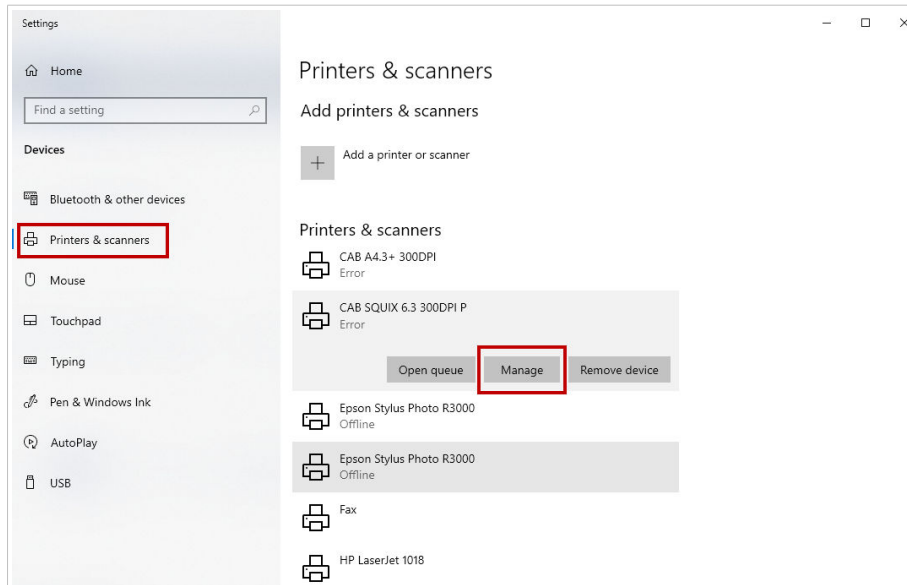
Wenn Sie keine Etiketten drucken können, könnten Probleme mit folgenden Elementen vorliegen:

- Ihrem Drucker
- Der Installation von Druckertreibern
- Den Einstellungen des Druckertreibers
- Der Verbindung des Druckers
- Den Einstellungen von Desktop Designer oder Control Center

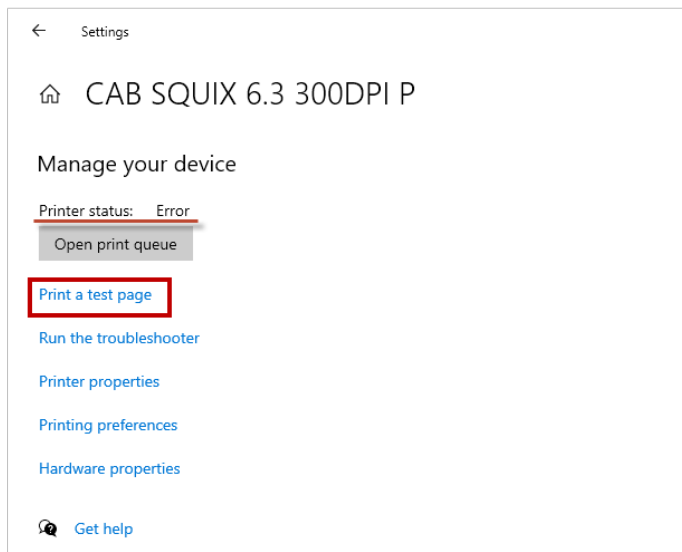
Im Folgenden werden die Schritte zur Diagnose und Behebung des Problems beschrieben:

1. Überprüfen Sie, ob Ihr Drucker installiert und verbunden ist. [Lesen Sie unser spezielles Kapitel zur Fehlerbehebung.](#)

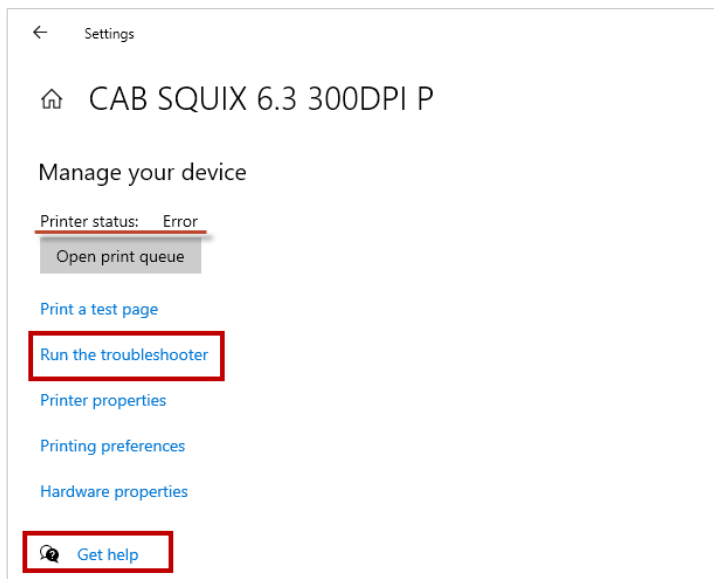
2. Drucken Sie eine Testseite mit Ihrem Drucker.
  - a. Gehen Sie auf Ihrem Computer zu **Einstellungen** > **Geräte** > **Drucker & Scanner** und klicken Sie auf Ihren Drucker.
  - b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwalten**. Die Druckereinstellungen werden geöffnet.



- c. Klicken Sie auf „Testseite drucken“ und überprüfen Sie dann den Druckerstatus.



Wenn der Testdruck fehlschlägt, führen Sie die Windows-Diagnose aus, indem Sie auf **Problembehandlung ausführen** oder **Hilfe anfordern** klicken.



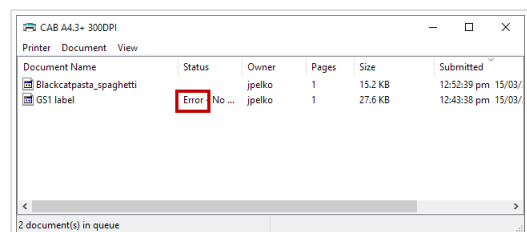
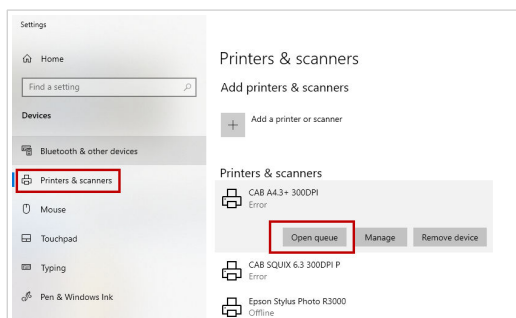
3. Wenn der Testdruck erfolgreich war und die Etiketten immer noch nicht gedruckt werden, versuchen Sie, aus einer anderen Anwendung wie Notepad oder MS Word zu drucken.
4. Wenn der Druck aus anderen Anwendungen nicht funktioniert, prüfen Sie, ob im Druckerspooler ein Fehler vorliegt.



### ANMERKUNG

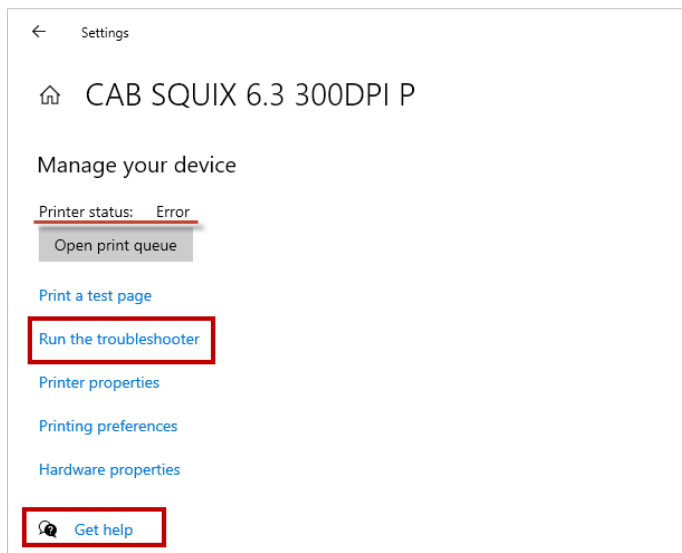
Ein Druckerspooler speichert Druckaufträge vorübergehend im Speicher des Computers, bis der Drucker zum Drucken bereit ist.

- a. Gehen Sie auf Ihrem Computer zu **Einstellungen > Geräte > Drucker & Scanner** und klicken Sie auf Ihren Drucker.
- b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Warteschlange öffnen**. Das Fenster des Druckerspools wird geöffnet.

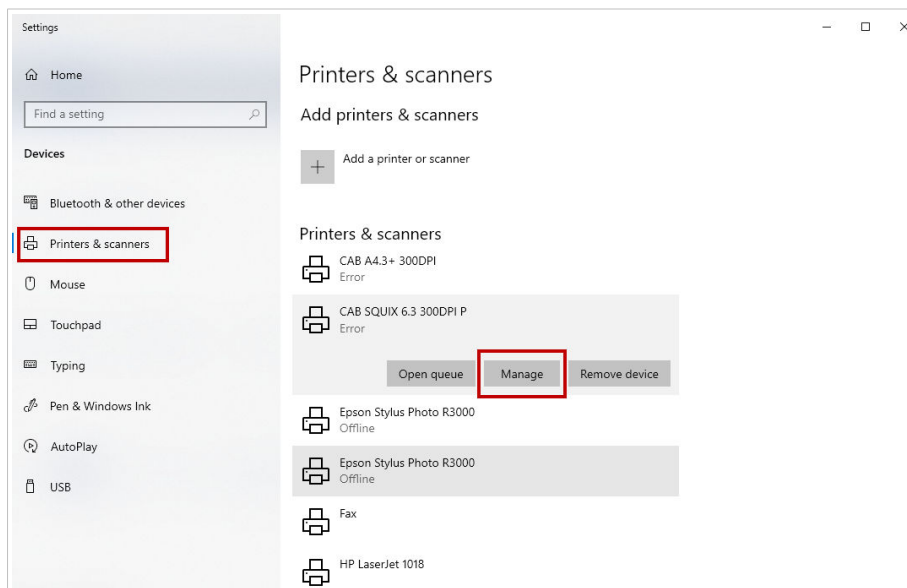


- c. Wenn Sie den Fehler in der Spalte **Status** sehen, führen Sie die Windows-Diagnose aus, indem Sie im Fenster **Einstellungen** auf **Problembearbeitung** oder **Hilfe** klicken.

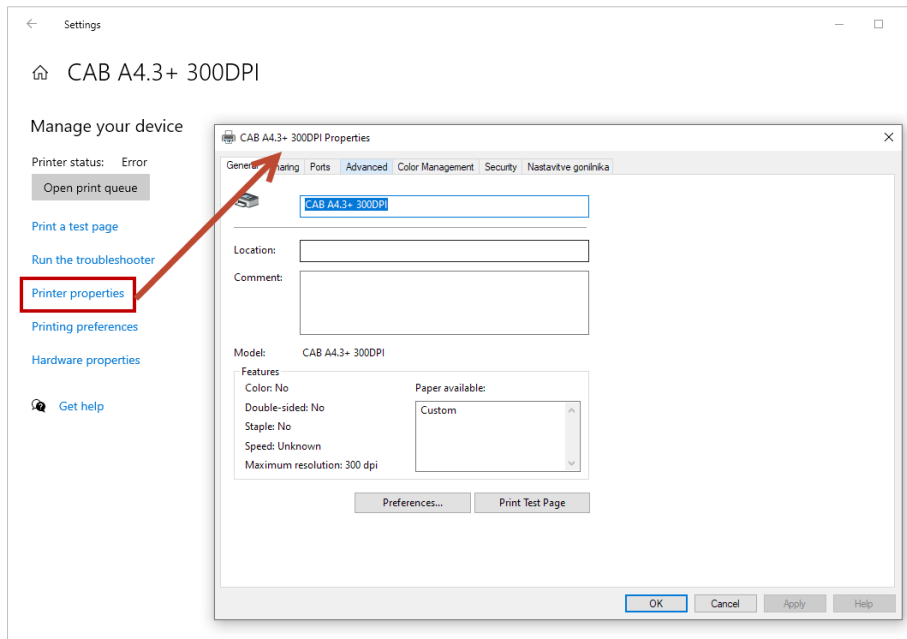




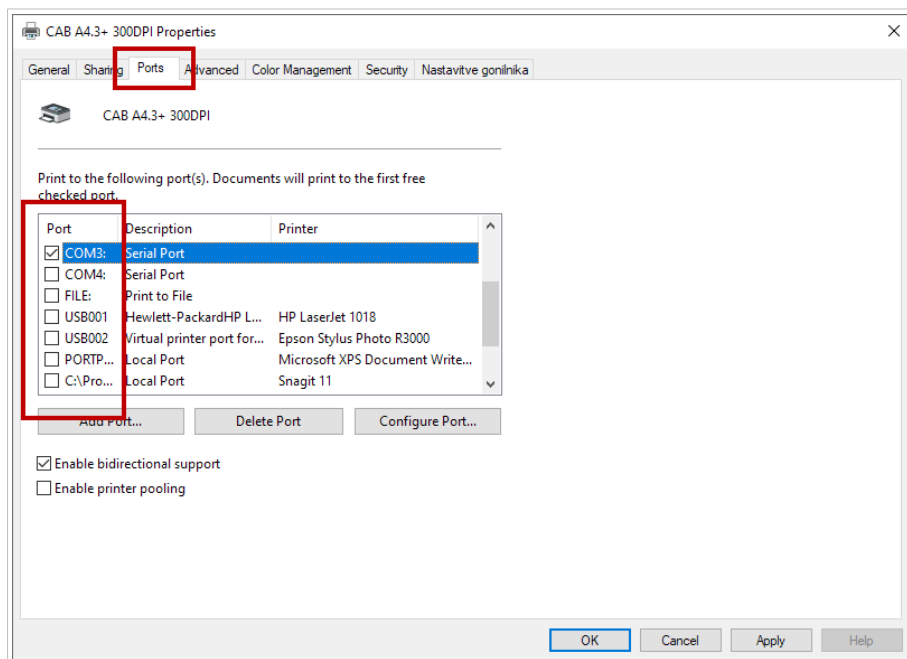
5. Überprüfen Sie die Einstellungen Ihres Druckeranschlusses im Treiber. Möglicherweise ist der Treiber für die Verwendung eines falschen Anschlusses konfiguriert. Vielleicht haben Sie z. B. einen **LPT**-Port angegeben, während Ihr Drucker an einen **Netzwerk**-Port angeschlossen ist.
  - a. Gehen Sie auf Ihrem Computer zu **Einstellungen > Geräte > Drucker & Scanner** und klicken Sie auf Ihren Drucker.
  - b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwalten**. Die Druckereinstellungen werden geöffnet.



- c. Klicken Sie auf **Druckereigenschaften**, um ein Fenster mit allen Druckereinstellungen zu öffnen.



- d. Gehen Sie zur Registerkarte **Anschlüsse** und überprüfen Sie, ob der richtige Anschluss ausgewählt ist.





## WICHTIG

Wenn Ihr Drucker an einen **Netzwerkanschluss** angeschlossen ist und Sie den NiceLabel Treiber installiert haben, stellen Sie sicher, dass Sie den **Erweiterten TCP/IP-Anschluss** verwenden. Wenn Sie die Option **Erweiterter TCP/IP-Anschluss** nicht sehen können, installieren Sie den Treiber erneut. Beachten Sie unser [NiceLabel-Treiber-Installationshandbuch](#).

Wenn Ihr Drucker an einen **COM-** oder **LPT-**Anschluss angeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Anschluss verwenden. Zum Beispiel **LPT2** oder **COM3**.

6. Sehen Sie auf dem Display Ihres Druckers nach, ob eine LED blinkt oder eine Fehlermeldung erscheint.

Wenn Sie Ihr Druckproblem nicht lösen können, lesen Sie unsere [Knowledgebase-Artikel](#) oder kontaktieren Sie unseren [Support](#).

## 10.8. Verwendung zu vielen Druckern

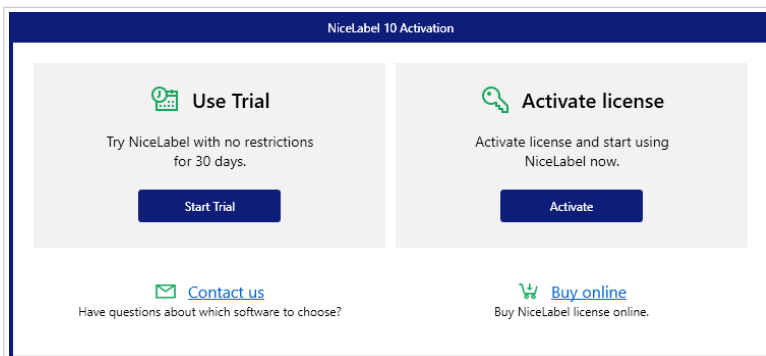
Wenn Sie versehentlich oder zu Testzwecken die Anzahl Ihrer lizenzierten Druckerplätze überschreiten, wird eine 30-tägige Schonfrist aktiviert. Während dieses Zeitraums können Sie mehr Drucker verwenden, als Ihre Lizenz zulässt.

Weitere Informationen finden Sie im [NiceLabel Hilfe-Center](#).

Wenn Sie mehr Drucker verwenden möchten, müssen Sie Ihre Lizenz erweitern. Kontaktieren Sie Ihren Software Anbieter oder den Software Vertrieb.

## 10.9. Ich kann meinen Desktop Designer nicht öffnen

Wenn Sie versuchen, Ihren Desktop Designer zu öffnen, erscheint ein Aktivierungsfenster.



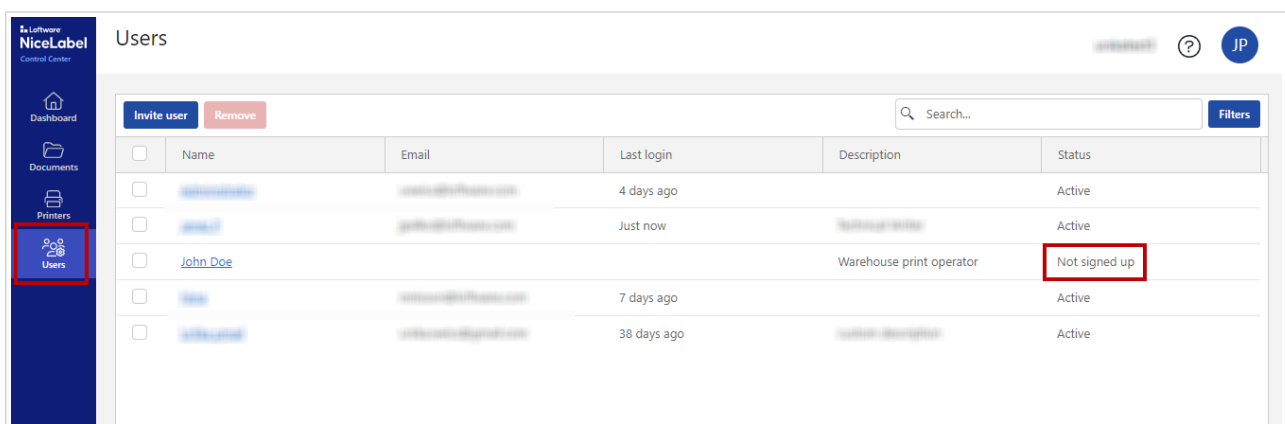
Bevor Sie Desktop Designer verwenden können, müssen Sie ihn aktivieren. Das heißt, Sie müssen Desktop Designer mit Ihrem Control Center verbinden.

Siehe unser [Benutzerhandbuch-Kapitel](#) über die Lizenzierung Ihrer Cloud Designer Anwendungen.

Falls Sie bereits einen lizenzierten Desktop Designer haben sollten, hat möglicherweise jemand Ihr Benutzerprofil von Control Center gelöscht. Beachten Sie [das Kapitel über entfernte Benutzer](#).

## 10.10. Der Benutzer hat die Einladungs-E-Mail vom Control Center nicht erhalten

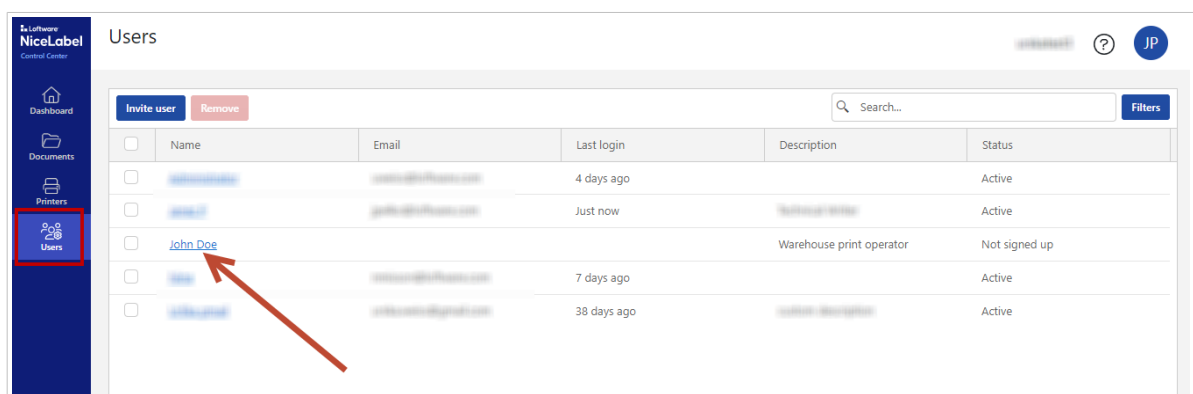
Sie haben einen neuen Benutzer zu Ihrem Control Center eingeladen und der Benutzer hat die Einladungs-E-Mail nicht erhalten. Wenn Sie **Benutzer** im Control Center überprüfen, lautet der Status des Benutzers **Nicht angemeldet**.



	Name	Email	Last login	Description	Status
<input type="checkbox"/>	[redacted]	[redacted]	4 days ago	[redacted]	Active
<input type="checkbox"/>	[redacted]	[redacted]	Just now	[redacted]	Active
<input type="checkbox"/>	John Doe	[redacted]		Warehouse print operator	Not signed up
<input type="checkbox"/>	[redacted]	[redacted]	7 days ago	[redacted]	Active
<input type="checkbox"/>	[redacted]	[redacted]	38 days ago	[redacted]	Active

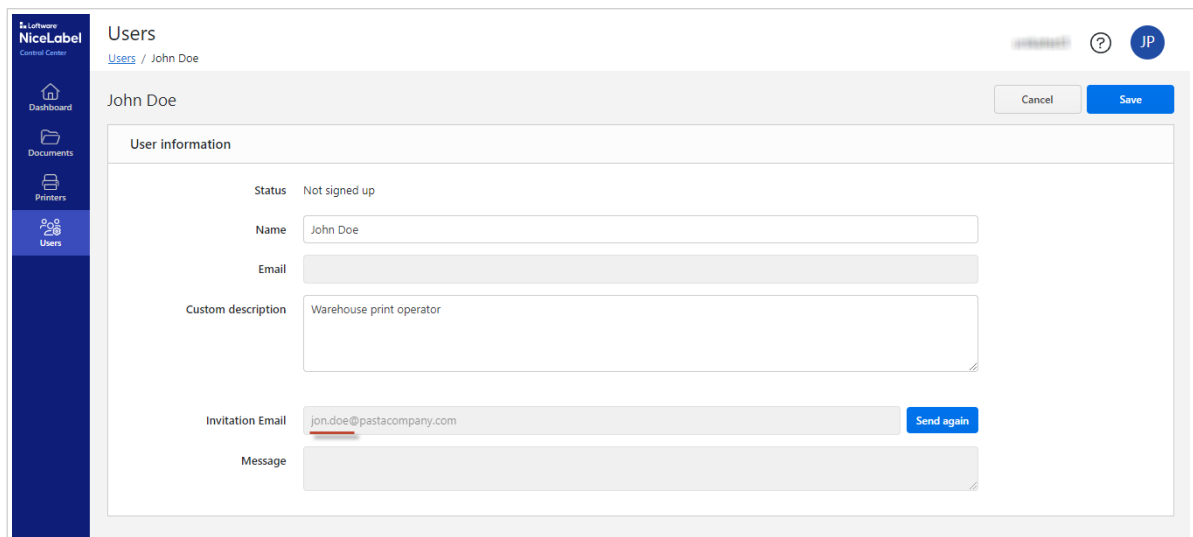
Um das Problem zu beheben, überprüfen Sie die Schreibweise der E-Mail des Benutzers:

1. Klicken Sie auf den Benutzer. Es öffnet sich ein Fenster mit den Daten des Benutzers.



	Name	Email	Last login	Description	Status
<input type="checkbox"/>	[redacted]	[redacted]	4 days ago	[redacted]	Active
<input type="checkbox"/>	[redacted]	[redacted]	Just now	[redacted]	Active
<input type="checkbox"/>	John Doe	[redacted]		Warehouse print operator	Not signed up
<input type="checkbox"/>	[redacted]	[redacted]	7 days ago	[redacted]	Active
<input type="checkbox"/>	[redacted]	[redacted]	38 days ago	[redacted]	Active

2. Prüfen Sie, ob die **E-Mail-Adresse der Einladung** korrekt ist.



3. [Senden Sie eine neue Einladungs-E-Mail](#) mit der richtigen E-Mail-Adresse.

## 10.11. Der Benutzer ist nicht mehr im Control Center aufgeführt und kann nicht auf Cloud Designer zugreifen

Wenn Sie die Liste **Benutzer** in Ihrem Control Center überprüfen, können Sie einen Benutzer, der zuvor aufgelistet war, nicht mehr sehen. Der Benutzer hat auch den Zugriff auf Control Center verloren und kann Designer nicht mehr öffnen.

Jemand hat diesen Benutzer entfernt. Im Control Center hat jeder administrative Rechte, also kann jeder Benutzer entfernen.

Sie können [den Benutzer](#) wieder einladen.

## 10.12. 12 Ich kann nicht zum Kontrollzentrum zurückkehren

Sie haben Ihren Browser wahrscheinlich versehentlich geschlossen.

Öffnen Control Center, gehe zu <https://designer.onnicelabel.com>.

# 11. Glossar

## 11.1. Glossar

### Cloud

Beim Cloud Computing handelt es sich um die bedarfsgerechte Bereitstellung von Systemressourcen, insbesondere von Datenspeicher und Rechenleistung, ohne direkte aktive Verwaltung durch den Nutzer. Der Begriff wird im Allgemeinen verwendet, um Rechenzentren zu beschreiben, die vielen Nutzern über das Internet zur Verfügung gestellt werden. Bei großen Clouds sind die Funktionen oft von zentralen Servern aus auf mehrere Standorte verteilt.

Cloud bezieht sich auch auf gehostete Anwendungsbereitstellungen (SaaS - Software As A Service).

### Desktop Designer

Desktop Designer ist eine Anwendung zum Gestalten und Drucken von Etiketten.

### Etikett

Etiketten sind die endgültigen physischen Erzeugnisse der NiceLabel Software. Etiketten enthalten eine Vielzahl von gedruckten Informationen, einschließlich Bildern, Barcodes, Tracking- und Versanddaten.

Sie können statische Etiketten oder Etiketten, die mit dynamischen Variablen mit Werten aus externen Datenquellen versehen sind, drucken.

In der NiceLabel Software bezieht sich „Etikett“ auf gedruckte Etiketten und „Etikettenvorlagen“, also noch zu druckende Etiketten.

### Etikettenvorlage

Etikettenvorlagen sind elektronische Dateien. „Etikettenvorlage“ bezieht sich auf noch zu druckende Etiketten im Desktop Designer und anderer Software. Etikettenvorlagen enthalten eine Vielzahl von Informationen, darunter Bilder, Barcodes, Tracking- und Versanddaten. Sie können statische Etikettenvorlagen oder Etikettenvorlagen, die mit dynamischen Variablen mit Werten aus externen Datenquellen versehen sind, erstellen.

Verwenden Sie Etikettenvorlagen, um physische Etiketten zu entwerfen und zu drucken.

## Lizenz

Eine Lizenz ist die legale Berechtigung zur Nutzung von Software Anwendungen. Sie können NiceLabel Lizenzen von Software erwerben.

## Druckertreiber

Ein Druckertreiber ist eine Software, die die Druckdaten auf Ihrem Computer in ein für den Drucker verständliches Format umwandelt. Druckertreiber ermöglichen es Ihrem Computer, mit dem Drucker zu kommunizieren und Druckaufträge zu senden. Mit Druckertreibern können Anwendungen drucken, ohne die technischen Details der Druckermodelle zu kennen.

## Druckauftrag

Ein Druckauftrag ist eine Datei oder eine Reihe von Dateien, die Sie übermitteln, wenn Sie drucken möchten. Druckaufträge werden in der Regel durch eindeutige Nummern identifiziert und einem bestimmten Drucker zugewiesen. Druckaufträge können auch Optionen wie Mediengröße, Anzahl der Kopien und Priorität haben. Ein Druckauftrag ist ein einzelnes, in eine Warteschlange einreihbares Drucksystemobjekt. Es stellt ein Dokument dar, das wiedergegeben und an Ihren Drucker übertragen werden muss.

## Druckerplatz (Druckerplatz-basierte Lizenz)

Druckerplätze sind Druckernutzungseinheiten. Bei jedem Druck mit einem anderen physischen oder virtuellen (XPS, PDF) Drucker nimmt ein Drucker einen Druckerplatz ein.

## Druckerplatz-basierte Lizenz

Die Mehrbenutzerlizenzen erlauben Ihnen die Installation von NiceLabel auf einer unbegrenzten Anzahl von Computern. Ihre Lizenz erlaubt jedoch nur eine begrenzte Anzahl von Druckerplätzen. Achten Sie darauf, genügend Druckerplätze zu erwerben, damit stets ausreichend Drucker für Ihre Druckaufträge zur Verfügung stehen.

Wenn Sie die Anzahl der Druckerplätze überschreiten, erhalten Sie eine Warnung auf Ihrem Bildschirm und beginnen eine „Schonfrist“ von 30 Tagen. Ihre Drucker drucken auch während der Schonfrist.

Wenn die Druckerliste nach 30 Tagen mehr Drucker enthält als Druckerplätze in Ihrer Lizenz vorhanden sind, bereinigt Control Center Ihre Druckerliste um nicht verwendete Drucker, reduziert die Anzahl der aktiven Drucker und gibt dadurch Druckerplätze frei. Das bedeutet, dass Control Center nach 30 Tagen die Anzahl der verfügbaren Drucker auf Ihre Lizenzkapazität reduziert. Druckerplätze bleiben nur für die zuletzt verwendeten Drucker übrig.

## Druckwarteschlangen

Eine Druckwarteschlange ist eine Liste von Druckaufträgen, die in einem reservierten Speicherbereich gehalten wird. Die Warteschlange steuert zudem die Reihenfolge Ihrer Druckaufträge. Sie können

die Druckwarteschlange aufrufen, um den Status von Druckaufträgen zu sehen, Druckaufträge in die Warteschleife zu stellen, Druckaufträge abubrechen oder die Reihenfolge des Drucks zu ändern.

## **Beispiel (Etikett)**

Beispieltiketten stellen typische Industrietiketten dar, die Sie als Basislayout für die Erstellung eigener Etiketten oder zur Erkundung möglicher Designs verwenden können.

## **Abonnement (Cloud Designer)**

Abonnements für Cloud Designer werden aktiviert, wenn Unternehmen Cloud Designer Lizenzen erwerben.

Mischen Sie keine Abonnements mit Cloud Designer Konten (Control Center Benutzer).